

DER POSTILLION

MITTEILUNGSBLATT FÜR DIE

STADT WIEHL



Online lesen:
wiehler-postillion.de/e-paper

49. Jahrgang

SAMSTAG, den 24. Juni 2023

Nummer 13 / Woche 25

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten



Auf dem Weg zum „Feuerwehrhaus der Zukunft“



Foto: Christian Melzer

Die Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses der Einheit Bomig hat begonnen. Es wird mehr Raum für Fahrzeuge geben, aber auch Platz für die neue Kinderfeuerwehr.



Wir brauchen Teamverstärkung!

Du bist Dachdecker, Zimmerer, Innenausbauer, Schreiner oder Du verfügst generell über handwerkliches Geschick? Dann melde Dich bei uns!



DIE JOHNS GmbH | Tel. 02265 98998-20 | info@johns-gmbh.de | www.johns-gmbh.de

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Das Budget ist begrenzt.

50 €
Prämie
sichern!

AggerEnergie macht die Region mobil



Wir fördern die Neuanschaffung Ihres E-Bikes mit 50 €

Gefördert werden Strom-Privatkunden der AggerEnergie.



Förderrichtlinien unter:
aggerenergie.de/e-bike



AggerEnergie

Gemeinsam für unsere Region

„Feuerwehrhaus der Zukunft“ entsteht in Bomig

Schon vor dem symbolischen ersten Spatenstich war auf der Baustelle eine Menge Erde bewegt worden. Am 1. Juni haben die Arbeiten zur Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses Bomig auch offiziell begonnen. Seit 20 Jahren steht das Haus der Einheit Bomig zur Verfügung. Inzwischen reicht der Platz nicht mehr aus, vor allem im Hinblick auf den Brandschutzbedarfsplan. Mit dem Anbau wird es mehr Raum für Fahrzeuge und Personal geben. Dafür investiert die Stadt Wiehl fast vier Millionen Euro, 250.000 Euro kommen als Förderung vom Land Nordrhein-Westfalen. „Jeder Euro davon lohnt sich“, sagte Bürgermeister Ulrich Stücker beim offiziellen Spatenstich, „denn hier entsteht etwas, das wichtig ist für die Sicherheit in der Gesellschaft.“

Statt Spaten nahm der Bürgermeister diesmal den Bagger für den symbolischen Akt. Nach kurzer Einweisung bewegte er den Arm der Maschine gekonnt auf und ab. In seiner kurzen Rede dankte er allen Wiehler Feuerwehrleuten für ihr Engagement im Sinne der Allgemeinheit, stellvertretend den Mitgliedern der Einheit Bomig, die zu dem kleinen Festakt zahlreich angetreten waren. „Das wird ein Feuerwehrhaus der Zukunft“, so Ulrich Stücker, der zudem darauf hinwies, dass das neue Haus auch Zwecken der Dorfgemeinschaft zur Verfügung steht. Für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Wiehl betonte deren stellvertretender Leiter, Stadtbrandinspektor Daniel Noss, die gute Zusammenarbeit mit der Verwaltung im Vorfeld des Baubeginns. „Wenn das so weitergeht, erhalten wir hier ein tolles Ergebnis“,



Die Spitzen von Stadt und Feuerwehr, Planer und am Bau Beteiligte freuen sich über den Start der Bauarbeiten in Bomig. Foto: Christian Melzer

zeigte er sich überzeugt. Zu seiner Freude darüber, dass der Standort erweitert wird, gehörte die Vorfreude auf eine weitere Fachgruppe. Denn im neuen Feuerwehrhaus wird erstmals eine Wiehler Kinderfeuerwehr Platz finden. „Damit können wir die Nachwuchsförderung ganz neu aufziehen“, blickte Noss nach vorn. Derzeit bestimmen Erdarbeiten das Bild auf der Baustelle: Für den Anbau und weitere Stellplätze muss das Höhnenniveau auf der Fläche angeglichen werden. Das neue Feuerwehrhaus bietet künftig nicht nur mehr Raum für die verschiedenen Zwecke, es wird auch über ein intelligentes Energiemanagement verfügen. Dazu gehört die Beheizung mittels Wärmepumpe sowie eine bedarfsabhängige Regelung der Heizung im Gebäude. Beiträge zum Klima-

schutz sind außerdem eine Photovoltaikanlage sowie die Dachbegrünung auf dem Flachdach. Die Fertigstellung des erweiterten Feuerwehrhauses Bomig ist für Mitte nächsten Jahres vorgesehen.

Bis dahin zieht die Einheit um in ein nahe gelegenes Gebäude, das der Firma Kabe Labortechnik gehört. Die Einsatzfähigkeit bleibt aber in jedem Fall bestehen.

Bender & Bender Immobilien Gruppe
Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Nähe Reichshof Für einen solventen Kapitalanleger sind wir auf der Suche nach EFH, MFH und Eigentumswohnungen, gerne auch renovierungsbedürftig. Preis: offen	Nähe Ruppichter Roth Für eine kleine 3-köpfige Familie suchen wir ein EFH, auch mit Renovierungsmöglichkeiten und guter Anbindung an den Schulverkehr. Preis bis ca. 250.000,- €
Im Umkreis von Waldbröl Für einen Kunden suchen wir ein Mehrgenerationenhaus mit großem Grundstück, Wfl. ca. 160 m², gerne auch renovierungsbedürftig. Preis bis ca. 380.000,- €	Immobilien-Rente Sie möchten in Ihrer Immobilie wohnen bleiben u. zusätzlich noch eine lebenslange Rente beziehen oder eine Einmalzahlung erhalten? Wir beraten Sie gerne im Detail!

www.bender-immobilien.de • 0 22 91 / 9 17 49 00

Betten
HOFFMANN

Schlaf- und Matratzenberatung/verkauf nach Terminabsprache bei Ihnen Zuhause

Pflegebetten, Lattenroste, Kissen, NSK, Bettwaren etc.
02293-938681 / 0151-25733570
www.bettenhoffmann.de · info@bettenhoffmann.de

markilux Designmarkisen. Made in Germany.
Die Beste unter der Sonne. Für den schönsten Schatten der Welt.

Metallbau Altwicker
Hähner Weg 53 · 51580 Reichshof · www.metallbau-altwicker.de

„Zeit vergeht, Freundschaft bleibt“

Seit 30 Jahren besteht die Städtepartnerschaft zwischen Wiehl und dem nordfranzösischen Hem. Der große Festabend zum Jubiläum fand am 3. Juni 2023 in der Wiehltalhalle statt: mit Grußworten, Musik, Sketch und Tanz.

„Wir feiern Geburtstag - ein schöner Abend unter Freunden“ so brachte es Dr. Ane Schmitter, Vorsitzende des Deutsch-Französischen Partnerschaftsvereins Wiehl-Hem, auf den Punkt. „Die meisten deutsch-französischen Städtepartnerschaften im oberbergischen Kreis feiern ihr 50-jähriges Jubiläum. Aber auch 30 Jahre sind schon eine lange Zeit!“, betonte sie. Mit Blick in die Zukunft werde man Aktivitäten wieder schwungvoll anstoßen. Verbundenheit und Herzlichkeit zeige, was hier gewachsen sei, so Bürgermeister Ulrich Stücker. Eine tolle Partnerschaft und Beziehung, für die viele Menschen in den vergangenen drei Jahrzehnten viel geleistet hätten. So erinnerte er an die Gründer der Partnerschaft Marianne Stitz, Wilfried Bergerhoff, Denise Houdry und Marguerite Massart sowie Werner Becker-Blonigen, der an diesem Jubiläumsabend dabei war. Seit vielen Jahren finde die Aussöhnung zwischen Frankreich und Deutschland statt, und das mache diese Städtepartnerschaft zu etwas Besonderem.

Städtepartnerschaft sei ein wesentlicher Teil von Völkerverständigung - vor allem für ein friedliches Miteinander und ein vereintes Europa, so Stücker. „Sie kön-

nen ein Fundament und Garant dafür sein, dass wir weiter in Sicherheit leben können.“ Dabei seien Städtepartnerschaften jedoch keine Selbstläufer.

Deshalb bekundeten Hems Bürgermeister Francis Vercamer und Stücker dies mit der Unterzeichnung einer Urkunde zur Bestätigung der Partnerschaft, danach folgte der Eintrag ins Goldene Buch der Stadt.

„Die Zeit vergeht, aber die Freundschaft besteht bleibt, müssen wir sie pflegen und weitergeben“, so Francis Vercamer. Jeden Tag merke man aufs Neue, wie wichtig das Engagement für die Förderung des Ideals von Frieden und Brüderlichkeit über Grenzen hinweg immer noch sei.

Es bleibe noch viel gemeinsam zu tun. „Dazu haben wir den Wunsch und den Willen und ich habe keinen Zweifel, dass es in Wiehl auch so ist“, betonte er. Die französische Komiteevorsitzende Maggy Ducoin bekundete ihre Freude darüber, dass diese Beziehung geknüpft wurde. Es sei viel Zeit und Energie notwendig, dass Städtepartnerschaft wieder neu belebt werde. Das sei eine große Herausforderung. Wichtig dabei sei es unter anderem, sich im Schüleraustausch gegenseitig zu besuchen, zu respektieren und zu schätzen.

Einen solchen beiderseitigen Schüleraustausch spielten Schülerinnen und Schüler der Stufe 7 und 8 des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums (DBG) auf der Bühne



Nach 30 Jahren die Freundschaft frisch besiegelt: Hems Bürgermeister Francis Vercamer und sein Wiehler Amtskollege Ulrich Stücker unterzeichnen die Urkunden. Foto: Christian Melzer

der Wiehltalhalle. Die Gepflogenheiten im anderen Land waren Thema - sei es die deutsche eher distanzierte und die französische mehr herzliche Begrüßung oder das Brechen des Baguettes am Tisch anstatt es in Scheiben zu schneiden. Einiges an Klischees, die in mancher Hinsicht für viele Lacher sorgten, zeigten die über 20 Mitwirkenden mit teilweise noch recht frischen Französisch-Kenntnissen.

In perfektem Englisch kam das Grußwort aus Mossley, der englischen Partnerstadt Hems, vorgelesen von Marla Hermann aus der Stufe 10 des DBG. Weil Mossley in der Nähe der ESC-Stadt Liverpool liegt, gab Stadtratsvorsitzender Frank Travis Wiehl und Hem jeweils „twelve points“, da beide in der Partnerschaft Gewinner seien. Musikalisch umrahmten die Big Band und der DBG-

Chor den Abend mit Stücken wie „What a wonderful world“ oder „Au clair de la lune“.

Nach dem offiziellen Teil und dem Anschneiden der Torte zum 30-jährigen Jubiläum folgte der Tanzabend. Für Service sowie Licht und Ton sorgten am gesamten Festabend Schülerinnen und Schüler des DBG. Am Sonntag, 4. Juni, standen ein Rundgang durch den fast fertigen neugestalteten Wiehlpark und ein Boule-Wettbewerb auf dem Programm.

Das aus Hem angereiste Jugendparlament durfte den Skatepark „Wheelpark“ testen und ein spannendes Handballspiel in der Wiehler Sporthalle anlässlich der deutschen CVJM-Meisterschaft erleben. Im kommenden Jahr wird der 30. Partnerschaftsgeburtstag traditionell noch einmal in Hem gefeiert werden.

Vera Marzinski

Kinder mit viel Spaß auf zwei Rädern

„Kids aufs Rad“ lautete am 9. Juni 2023 das Motto der Aktion auf dem Rathausplatz, die im Rahmen des „Stadtradelns“ stattfand. Den Kindern wurde allerhand geboten. So konnten sie ihre Geschicklichkeit auf dem Fahrrad trainieren und durch einen Parcours kurven.

Außerdem gab's an einem Glücksrad Preise zu gewinnen wie T-Shirts, Rucksäcke und Trinkflaschen. Dazu kamen leckere Waffeln, gebacken von Schülerinnen und Schülern des Wiehler Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums. Wer wollte, ließ sich in der kleinen Fahrradwerkstatt

des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs ADFC zeigen, wie man am besten einen Reifen flickt.

Mit der Aktion wollte das Mobilitätsmanagement der Stadt Wiehl in erster Linie Kinder fürs Radfahren begeistern. Ein örtlicher Fahrradhändler beriet darüber hinaus an seinem Stand über das richtige Rad und lud zur Probefahrt ein.

Außerdem bot die Stadt von ihrer Seite aus Informationen rund um Mobilität und Fahrradverkehr. Im Mittelpunkt stand für alle der Spaß an der Fortbewegung per Fahrrad.



In einem Parcours auf dem Rathausplatz konnten die Kinder ihre Geschicklichkeit auf zwei Rädern testen. Foto: Christian Melzer

BieNe - Bielsteiner Netzwerk

Aktuelle Termine in der Tagespresse oder im Internet unter: <http://www.wiehl.de/buerger/soziales/oase/bielsteiner-netzwerk/>
Soweit nicht anders angegeben, finden alle Veranstaltungen im „HausNr7“, Bechstr. 7, Bielstein, statt.

Angebote und Gruppen im Juli 2023

- **Monatstreffen:** Die Vertreter aller Netzwerkgruppen treffen sich einmal im Monat zum „BieNe-Arbeitstreffen“. Interessierte sind erwünscht!
Termin: 03. Juli 23, 10 Uhr

- Unterstützung bei **Behörden-gängen** und Anträgen für Alt und Jung
 Helga Neubeck
Terminvereinbarung erforderlich unter 02262-2834.
- **Singkreis** - Zwanglose Treffen zum gemeinsamen Singen (Volkslieder, Schlager u.a.). Musikalische Begleitung: Kurt Mauter mit seinem Akkordeon
Termin: 03.07.23, 15 Uhr
- **„Initiative 55 plus“** - aktive Freizeit:
 Einmal monatlich im Waldhotel Tropfsteinhöhle.

Interessierte, die zum ersten Mal teilnehmen möchten, werden gebeten, sich anzumelden: 02262-2834

• Musik und Kunst

Termin: 12.07.23, 15 Uhr

Offenes Treffen für jeden, der sich für Musik, Ausstellungen, Theater, Oper u.a. interessiert. Gemeinsam besuchen wir Kulturveranstaltungen und bereiten uns darauf vor. Wer an den Exkursionen teilnehmen möchte, wird gebeten, zu den monatlichen Treffen zu kommen

- Informationen zu **Rechtsfragen** (keine Schuldnerberatung!),

Jürgen Schneider, Rechtspfleger a.D., Terminabsprache unter 02262-3548.

Termine: 06.07. und 20.07.23, 9-11 Uhr

- **Sonntagstreff mit Gundel Ring**
02.07.23, 14 Uhr

- gemütliches **Wandern** mit anschließender Einkehr:

Termin: 07.07.23, 15 Uhr
 Zum Erfragen der Strecke und des Treffpunktes bitte anrufen: 02262 - 97936

Feuerwehr in bester Verfassung

Eine Rekordzahl an Einsätzen, so viele aktive Wehrleute wie noch nie, ein neues geländegängiges Mehrzweckfahrzeug (MZF): Bei der Jahresdienstbesprechung Anfang Juni zeigte sich die Feuerwehr der Stadt Wiehl bestens aufgestellt. In seiner Rede blickte Stadtbrandinspektor Jens Schmidt, Leiter der Feuerwehr, auf 331 Einsätze der Wehr im Jahr 2022 zurück. Allein 80-mal wurden die Einheiten zu Bränden gerufen, doppelt so viel wie im Vorjahr, darunter viele Vegetationsfeuer.

Diese Tatsache führte Schmidt auf die zunehmende Trockenheit durch den Klimawandel zurück. 199-mal war die Wiehler Wehr in Sachen technischer Hilfe gefragt, also etwa bei Verkehrsunfällen. Die Statistik verzeichnet außerdem 52 Fehlalarme.

Mit Blick auf die Ziele des Brandschutzbedarfsplans sprach Jens Schmidt von einer sehr guten Entwicklung der Hilfsfristen, die Feuerwehr konnte meistens schnell vor Ort sein. „Das ist der beste Erreichungsgrad seit Beginn der Aufzeichnungen“, freute sich der Wehrleiter angesichts der Zahlen. Positiv hat sich auch die Zahl der aktiven Einsatzkräfte entwickelt: Mit 252 Kameradinnen und Kameraden stieg der Wert auf Rekordhöhe.

Dazu kamen 41 „Tagesalarmern“, Kräfte von anderen Wehren, die zwar nicht in Wiehl wohnen, aber dort arbeiten. „Bei den aktiven Einsatzkräften und den externen Tagesalarmern konnten wir insgesamt in den letzten zehn Jahren einen Zu-

wachs von über 30 Prozent erreichen“, so Schmidt.

Hinsichtlich der zunehmenden Waldbrände kann die Feuerwehr Wiehl nun ein neues Mehrzweckfahrzeug nutzen, geeignet auch für Unwetterereignisse. Zudem erlaubt das MZF die technische Rettung in unwegsamem Gelände. Die Beschaffung eines Waldbrandlöschfahrzeugs ist noch in der Diskussion - im Sinne einer übergreifenden Lösung mit den Nachbarkommunen und dem Oberbergischen Kreis.

Auch beim Thema Aus- und Fortbildung kann die Wehr für 2022 auf eine gute Bilanz verweisen.

Insgesamt absolvierten 177 Teilnehmerinnen und -teilnehmer mehr als 4400 Ausbildungsstunden. Der für Ausbildung zuständige Stadtbrandinspektor Daniel Noss wurde vor Beginn der Besprechung für weitere sechs Jahre zum stellvertretenden Wehrleiter gewählt.

Von der erstklassigen Verfassung der Wiehler Feuerwehr zeigten sich auch die Gastredner überzeugt, die vergangenen Freitag zur Jahresdienstbesprechung an den Standort der Einheit Wiehl an die Friedhofstraße gekommen waren. Sowohl der stellvertretende Wiehler Bürgermeister

Sören Teichmann als auch Kreisdirektor Klaus Grootens und der stellvertretende Kreisbrandmeister Frank Hartkopf lobten das ehrenamtliche Engagement der Wehrleute zum Wohl der Allgemeinheit.

Damit auch künftig ausreichend Ehrenamtler Dienst in der Feuerwehr versehen wollen, wird Wert auf die Nachwuchsförderung gelegt. Dazu gehört bald nicht nur die Jugendfeuerwehr. Mit dem Ausbau des Feuerwehrgerätehauses in Bomig dürfen auch Kinder ab 2024 Feuerwehrleute werden - mit Gründung der Wiehler Kinderfeuerwehr.



Bei den Auszeichnungen gratulierten auch (v. l.) Wiehls stellv. Bürgermeister Sören Teichmann, der stellv. Kreisbrandmeister Frank Hartkopf, Kreisdirektor Klaus Grootens. Foto: Christian Melzer

OASe-Veranstaltungen

Anmeldungen und weitere Informationen bei der OASe der Stadt Wiehl, Homburger Str. 7, 51674 Wiehl.

Tel.: 02262 6928876 und 6928507, Fax: 02262 6918918

Internet: www.wiehl.de,

E-Mail: oase@wiehl.de

Neu im Bielstein:

Jeden Dienstag, 14:15 - 15 Uhr, „HausNr.7“, Bechstr. 7, Bielstein: **Gymnastik** - „Bewegt älter werden“ (Hockergymnastik)

Leitung: Ann-Kathrin Pottrick, Physiotherapeutin im Haus der Gesundheit, Wiehl

(Anmeldung erforderlich!)

26.06. und 03.07.23, 18 Uhr, OASe-Treff Wiehl:

Selbstbestimmt vorsorgen für den Ernstfall -

Erstellung von Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

Referentin: Sandra Peifer, OASe der Stadt Wiehl (Anmeldung erforderlich!)

Essen - 12 Uhr mittags in Wiehl - Gefördert durch die Wiehler Sozialstiftung,

Kosten: 8,- € (inkl. Getränke), Anmeldung erforderlich

Jeden Dienstag im Clubraum der Johanniter (Kostenloser Fahrdienst, Anmeldung erforderlich):

27.06.23: - Lachs auf Blattspinat mit Wildreis

- Eis

04.07.23: - Hähnchenbrust mit Pfirsich und Reis

- Himbeer-Trifle

Jeden Mittwoch im OASe-Treff Wiehl:

28.06.23: - Gemüseragout mit Tofu, Ofenkartoffeln

- Milchreis mit Früchten

05.07.23: - Baguette mit Aufstrich

- Lauchrahm mit Lachs und Kartoffeln

- Vanilleeis mit Erdbeeren

28.06.23, 14:30 Uhr, OASe-Treff Wiehl:

Nähen - Ehrenamtliche Helferinnen übernehmen kostenlos Ihre Kleinstnäharbeiten.

(Anmeldung erforderlich)

28.06.23, 14:30 Uhr, OASe-Treff Wiehl:

Doppelkopf

29.06.23, 15 Uhr, OASe-Treff Wiehl:

Kreativ-Treff mit Ellen Keller, Kar-

tenherstellung, Nähen, Stricken und Häkeln, Schmuckherstellung, basteln.... und und und. Ideen und Wünsche werden gerne berücksichtigt. Gerne dürfen Sie Ihr Material mitbringen und damit arbeiten!

Achtung:

Neuer Veranstaltungsort!!!

„Café Else“ in Oberwiehl mit Kaffee und Kuchen

03.07.23, 14:30 Uhr, CVJM-Haus, Am Pützberg 11, Oberwiehl:

Quiz für Senioren

Wer eine Mitfahrgelegenheit benötigt, wendet sich bitte an die OASe: 02262-6928876

03.07.23, 14:30 Uhr, OASe-Treff Wiehl:

Trauercafé - Ein Angebot der OASe der Stadt Wiehl und dem Malteser Trauerzentrum Oberberg.

Leitung: Evelin Bottenberg und Anke Klimmeck (Anmeldung erwünscht!)

ab 04.07.23, jeden Dienstag, 14:30 bis 15:30 Uhr, HausNr7, Bechstr. 7, Bielstein:

Computerkurs „Tipps und Tricks zu Windows 10/Windows 11“. Sie erhalten wichtige Informationen zur

sicheren Internetnutzung, Passwörter, Cookies u.v.m.. Eigener Laptop mit Stromkabel und Maus wäre vorteilhaft und dürfen mitgebracht werden. Wer keinen Laptop besitzt, kann auch einen OASe-PC nutzen. (Windows 10) Referentin: Dagmar Frensch, Drabenderhöhe

Kosten: 105,- €/10 Unterrichtseinheiten. **Die Kursgebühr muss vorher in der OASe bezahlt werden! (Anmeldung erforderlich!)** 05.07.23, 15 bis 17:30 Uhr, ev. Gemeindehaus, Drabenderhöhe:

Gesellschaftsspiele für Jung und Alt (Mensch ärgere dich nicht, Skat, Dame usw.)

Anmeldung erwünscht: Jürgen Brandsch-Böhm 02262/7271977 oder brandsch-boehm@gmx.de

06.07.23, 10 Uhr, „HausNr.7, Bechstr. 7, Bielstein:

Alles rund um den Computer - Hilfe zur Selbsthilfe

Offene Fragestunde mit Dagmar Frensch. 6 PC's sind vorhanden, es dürfen aber auch eigene Tablets mitgebracht werden (kein Apple), Kosten: 5,- € Anmeldung erforderlich!

Ende: Informationen aus der Stadt Wiehl

Sonnige Aussichten!

Sonnenglas-Angebote*

Einstärken ab € 79,-
mit Rückflächenentspiegelung und Hartschicht

Gleitsicht ab € 269,-

*Nicht mit Aktionen kombinierbar.
Preise pro Glaspaar bis 31.08.2023, mit Hartschicht, Superentspiegelung.



OPTIKER + AKUSTIKER KÖHLER

... für gutes Sehen und besseres Hören

Optiker und Akustiker Köhler GmbH & Co.KG

Einkaufszentrum Bergischer Hof

51643 Gummersbach • 0 22 61 / 6 40 66

optik-akustik-koehler.de



LOKALES

Rhönrad fahren

Ferienkompaktkurs

4. August, 16 bis 19 Uhr und 5. August, 10 bis 17 Uhr, **Sporthalle GGS Drabenderhöhe**

Das Rhönradturnen ist eine Turnsportart, die Kraft und Eleganz verbindet. Dafür ist eine besondere Körperbeherrschung wichtig, um das Gerät unter Kontrolle zu halten. Für Schulkinder ab einer Körpergröße von 1,20 Meter sowie

Erwachsene. Anfänger und Fortgeschrittene sind willkommen. Weitere Infos und ein Anmeldevordruck finden Sie unter: www.bv09.de oder www.drabenderhoehe.de.

Für Rückfragen steht Hannah Pia Schinker oder Jürgen Brandsch-Böhm (Tel.: 02262 7291977) zur Verfügung.





Care for your hair

Haarpflege von glatt bis lockig

Wer lockiges Haar hat, wünscht sich häufig glattes, und diejenigen mit glatten Haaren schauen neidvoll auf die Lockenmähne anderer.

Außerdem gibt es feines, widerspenstiges, leicht fettendes oder trockenes Haar. Manchmal haben Menschen auch ganz normales Haar. Um sich in diesem haarigen Dschungel zurechtzufinden, zeigt beautypress die besten Pflegetipps für jeden Haartyp, so dass niemand bei der Haarpflege den Kopf verlieren muss.

Die Glücklichen, die ganz normales Haar haben, brauchen es lediglich zwei- bis dreimal pro Woche mit einem milden Shampoo zu waschen. Einmal wöchentlich tut dem Haar eine Spülung oder Kur gut, damit es weiterhin leicht zu kämmen ist und geschmeidig bleibt. Für jeden Haartyp gilt: Lockenstab und Glätteisen nur sparsam einsetzen.

Wer feines und dünnes Haar hat, verwendet am besten ein Volumenshampoo, das die Haare fülliger und luftiger wirken lässt. Nach dem Waschen am besten einen Volumen-Styling-Schaum zum Föhnen und Frisieren benutzen.

Haar, das dazu neigt, schnell zu fetten, sieht ungepflegt und strähnig aus. Hierfür ist meist eine Überproduktion der Talg-

drüsen verantwortlich. Fettiges Haar kann durchaus täglich gewaschen werden, wenn ein mildes Shampoo nicht zu stark in die Kopfhaut einmassiert wird, da sonst die Talgdrüsen verstärkt angeregt werden.

Haaröle und -kuren sind nicht ratsam, da das Haar dann noch fettiger wirkt, ebenso wenig Gel und Wachs zum Stylen. Besser ist es, Haarspray, Festiger oder Haarwasser zu verwenden. Bei trockenem Haar besteht häufig eine Unterfunktion der Talgdrüsen, was dazu führt, dass nicht nur die Haare, sondern auch die Kopfhaut trocken und schuppig ist. Bei strohigem und sprödem Haar sollte eine milde Spülung eingesetzt werden, die Feuchtigkeit spendet und keine oder kaum zusätzliche Schaumbildner enthält. Für trockene Spitzen eignet sich ein spezielles Fluid oder ein Haaröl.

Naturgelockte Haare sehen ebenfalls oft strohig und verstrubbelt aus, da sie nicht genügend Feuchtigkeit haben. Einfach eine gute Lockencreme in das nasse Haar einmassieren, und schon ist der Glanz wieder da.

Ein Haargel und ein Schaumfestiger geben den Locken zusätzlich Halt. Öle aus Olive oder Avocado bringen außerdem Geschmeidigkeit. Wegen der emp-



findlichen Haarstruktur sollten Locken nie im trockenen Zustand gekämmt werden, sonst kann Locken Frizz entstehen. Außerdem ist es empfehlens-

wert, Locken möglichst an der Luft trocknen zu lassen oder einen Föhn mit Diffusor zu verwenden.

(Text: beautypress)



Wir wollen Sie glücklich hören!

... darum ist es nicht egal, wo Sie Ihre Hörgeräte kaufen!

Alle Vorteile im Überblick:

- Wir gehören zu keinem Hörgeräte-Hersteller – sind also frei in der Beratung!
- Wir sind kein überregionaler Großfilialist – sondern ein regionales Unternehmen!
- Wir sind inhabergeführt – deshalb liegt Ihre Zufriedenheit uns besonders am Herzen!
- Wir bieten Hörgeräte in allen Preis- & Leistungsklassen – auch ohne Aufzahlung!

DARUM wollen wir Sie von uns begeistern!



Hörgeräteakustik
Marcus Brungs
Meisterbetrieb für moderne Hörgeräteversorgung

Hörgeräteakustik Marcus Brungs
Inh. Marcus Brungs | Hauptstraße 19
51766 Engelskirchen-Ründeroth
Telefon 02263 9697133

IHR PERSÖNLICHER GUTSCHEIN:
Testen Sie Ihr persönlich
angepasstes Hörgerät bei uns bis
zu **30 Tage KOSTENLOS!**

Wir wurden
ausgezeichnet als:



Ihr besseres Hören
& Verstehen ist
unser Antrieb!



Sonniger Wachdienst an der Bruchertalsperre

Neues Personal und Material für den Einsatz

Bei strahlendem Sonnenschein war die Ortsgruppe Wiehl über Pfingsten an der wunderschönen Bruchertalsperre in Marienheide im Einsatz. Die ehrenamtlichen Helfer konnten das warme Wetter und die sommerliche Atmosphäre in vollen Zügen genießen. Das Team stand jedoch nicht nur für den Schutz von Badegästen und Wassersportlern bereit, sondern nutzte auch die Gelegenheit, zehn Absolventen der Basisausbildung als Praktikanten in den Wasserrettungsdienst einzuführen. Die Praktikanten hatten die Möglichkeit, ihre Ausbildung mit den nächsten zwei Modulen abzuschließen und dabei wertvolle Erfahrungen zu sammeln. Diese Tage waren somit nicht nur ein sonniges Abenteuer, sondern auch ein wichtiger Schritt in der Ausbildung der angehenden Wasserretter. „Ich bin stolz so ein junges und motiviertes Team zu haben, das sich leidenschaftlich für die Sicherheit und das Wohlergehen von Menschen einsetzt“, sagte Matthias Vehlows, Leiter-Einsatz der Ortsgruppe. Erstmals wurde der neue Ortsgruppen Bus eingesetzt, um Personal und Material aus Wiehl zu transportieren. In der Woche zuvor war in Eigenleistung eine Anhängerkupplung und einem Trenngitter im Kofferraum installiert worden. Dadurch wurde ein erster wichtiger Schritt zur Umwandlung des Busses in ein vollwertiges Einsatzfahrzeug gemacht. Mit dem Bus wurde außerdem ein Ersatzboot des Bezirks zum Einsatz gebracht, da das Boot vor Ort nicht einsatzbereit war. Der Einsatz an der Bruchertalsperre verdeutlicht nicht nur die Bedeutung der Teamarbeit und der gemeinschaftlichen Zusammenarbeit, sondern auch den Einsatz moderner Ausrüstung. Während das Team weiterhin an der Verbesserung seines Einsatzfahrzeugs arbeitet, sammelt es auch weiterhin Spenden für den Bau einer Garage, um das Fahrzeug sicher unterzubringen. Unter k.dlrg.de/whl_crowdfunding kann die DLRG Wiehl unterstützt werden. Die Planungen für die Folierung des Busses sind bereits in vollem Gange, und das Team ist voller Vorfreude auf das Endergebnis. „Unser Bus wird bald in neuem Gewand erstrahlen“, verkündete Torsten Richling, Vorsitzender der Ortsgruppe. „Wir können es kaum erwarten, der Öffentlichkeit das Ergebnis zu zeigen.“



Wachsamer Blick auf die Brucher



Neues Fahrzeug im Einsatz



Kontrollfahrt mit dem Schlauchboot

Deutsches Sportabzeichen beim TuS Wiehl

Auch in diesem Jahr während der Sommerferien bietet der TuS 1891 Wiehl e. V. in Zusammenarbeit mit dem Wiehler Sportsportverband an vier Terminen die Möglichkeit zum Training und

Abnahme des Sportabzeichens im Wiehltalstadion an. Die Termine sind jeweils montags, 26. Juni, 3. Juli, 10. Juli und 17. Juli, in der Zeit von 18 bis 19.30 Uhr.

Alle Altersgruppen können mitmachen. Auch Neueinsteiger*innen sind herzlich willkommen. Ausreichend Zeit zum Üben wird bereitgestellt. Das Startgeld beträgt 7 Euro.

Nach guter Tradition werden Mehrzahlungen einem guten Zweck zugeführt. In diesem Jahr geht der Erlös an den Wiehler Verein „Lebensfarben - Hilfen für Kinder und Jugendliche e. V.“.

Die GGS Oberwiehl siegte beim Schüler Mannschafts Cup

Im letzten Jahr wagte der Wiehltaler Leichtathletik Club nach der Pandemie einen Neuanfang und führte mit sechs Grundschulen aus Wiehl und Reichshof den Leichtathletik Mannschafts Cup wieder durch, der 2009 zum ersten mal durchgeführt wurde. Mittlerweile füllen sich die Teilnehmerfelder wieder. So waren es in diesem Jahr wieder acht Schulen, die im Wiehler Stadion um den Hans Otto Gries Gedächtnispokal kämpften. Die Wettbewerbe bestanden aus der einer 40 Meter Hindernis-

Sprintstaffel, einer Weit-sprungstaffel, dem Stabweit-sprung und einer Biathlonstaffel. Die GGS Wildbergerhütte konnte den Cup bisher dreimal gewinnen, während die FCG Wiehl und die GGS Drabenderhöhe jeweils zweimal siegreich waren. Doch es kam ganz anders. Wie im letzten Jahr, wo die GGS Wiehl sich zum ersten mal in die Siegerliste eintrug, war es diesmal die GGS Oberwiehl, die ihren ersten Sieg feiern konnte. Hierbei fiel besonders die hohe Überlegenheit im Stabweit-

sprung auf, wo sie mit 101 Punkten weit vor den Verfolgern einen Etappensieg errangen. Hinter den Kindern aus Oberwiehl gab es ein ganz enges Rennen. Die GGS Wildbergerhütte belegte Platz 2 und der GVB Wiehl Platz 3. Beide hatten die gleiche Punktzahl erzielt. Ebenfalls 15 Punkte erzielte die FCG Wiehl, die aber aufgrund der schwächeren Platzziffern mit Platz 4 vorlieb nehmen musste. Die Ergebnisse im Einzelnen: 1. GGS Oberwiehl 12 Pkt. 2. GGS Wildbergerhütte 15 Pkt. 3. GVB

Wiehl 15 Pkt. 4. FCG Wiehl 15 Pkt. 5. GGS Denklungen 22 Pkt. 6. GGS Drabenderhöhe 25 Pkt. 7. GGS Bielstein 36 Pkt. 8. Förderschule Oberwiehl 39 Pkt. Bei der Siegerehrung zeigten die Oberwiehler Schüler: innen begeistert ihren Sieger Pokal. WLC Chef Klaus Heinen und 13 Kampfrichter führten die Wettkämpfe gemeinsam erfolgreich durch. „Es hat wieder sehr viel Spaß gemacht. „Es macht Freude in so viele glückliche Gesichter zu schauen“, resümierte Klaus Heinen.

POLITIK

Aus der Arbeit der Parteien SPD

Die SPD-Wiehl wünscht „schöne Ferien“

Freizeittipps

Liebe Leserinnen und Leser, die Sommerferien stehen vor der Tür und damit auch die wohlverdiente Zeit für Erholung und Entspannung.

Doch wie können wir diese Zeit am besten nutzen? Wir von der SPD-Wiehl haben einige Tipps für Sie zusammengestellt, damit Sie unvergessliche und vor allem schöne Sommerferien erleben.

Erkunden Sie Ihre Region

Sie müssen nicht in den Urlaub fahren, um Abenteuer zu erleben. Entdecken Sie die Schönheiten Ihrer Region und planen Sie Tagesausflüge. Besuchen Sie lokale Sehenswürdigkeiten, machen Sie eine Wanderung oder eine Fahrradtour und lernen Sie die Kultur und Geschichte Ihrer Heimat kennen.

Entspannen Sie in der Natur

Die Natur bietet uns eine perfekte Möglichkeit zur Entspannung und Erholung. Verbringen Sie Zeit im Wald, am See oder im Park und lassen Sie die Seele baumeln. Ein Picknick im Grünen oder eine Runde Schwimmen im See sind ebenfalls gute Ideen, um den Sommer zu genießen.

Nehmen Sie an Kulturveranstaltungen teil

Im Sommer finden in vielen Städten und Gemeinden kulturelle Veranstaltungen statt, wie beispielsweise Open-Air-Konzerte oder Theateraufführungen. Informieren Sie sich über das Angebot in Ihrer Region und gönnen Sie sich einen kulturellen Abend unter freiem Himmel.

Entdecken Sie neue Hobbys

Die Sommerferien bieten uns die Möglichkeit, uns neuen Hobbys zu widmen und unsere kreative Seite auszuleben. Lernen Sie eine neue Sprache, nehmen Sie an einem Malkurs teil oder versuchen Sie sich im Kochen. Es gibt unzählige Möglichkeiten, um neue Dinge zu entdecken und auszuprobieren.

Verbringen Sie Zeit mit Ihren Liebsten

Die Sommerferien bieten uns auch die Möglichkeit, mehr Zeit mit unseren Liebsten zu verbringen. Unternehmen Sie gemeinsame Aktivitäten wie einen Ausflug in den Freizeitpark oder einen Spieleabend zu Hause. Die gemeinsame Zeit wird Ihnen und Ih-



rer Familie unvergessliche Erinnerungen bescheren.

Wir hoffen, dass unsere Tipps Ihnen dabei helfen, schöne und unvergessliche Sommerferien zu erleben. Wir wünschen Ihnen eine erholsame Zeit und freuen uns darauf, Sie nach den Ferien wiederzusehen.

Herzliche Grüße

Ihr Ingo Kötter

Vorsitzender der SPD-Wiehl

www.spd-wiehl.de

Ingo Kötter

Ende: Aus der Arbeit der Parteien SPD



Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Fahrradparkplatz - Fehlanzeige

Sicherlich nicht immer. Es gibt gute Abstellmöglichkeiten, stabil gebaut und mit der brauchbaren Vorrichtungen zum Abschießen. Leider gibt es sie zu wenig in unserer Stadt und wenn, dann eher dort, wo die Grundstückseigner selber die Initiative ergriffen haben. An der katholischen Kirche z.B. oder - sogar mit einem Parkplatz für Lastenräder - auf dem

Petz-Gelände. Immer mehr Menschen fahren inzwischen mit dem Rad zu den ansässigen Geschäften im Zentrum von Wiehl. Und wer mit dem Fahrrad unterwegs ist, möchte sein Rad am Zielort sicher und komfortabel abstellen. Deshalb haben wir in der letzten Sitzung des Rates einen Antrag gestellt, in zentralen Bereichen der Stadt und vor öffentlichen

Gebäuden das bestehende Angebot zu überprüfen und dem Bedarf entsprechend zu modernisieren bzw. neu zu schaffen.

Negativ aufgefallen sind uns der Weiherplatz, wo die bestehenden Bügel keinesfalls ausreichen. Völlige Fehlanzeige gilt für das Jugendamt, die Stadtbibliothek, das Burghaus in Bielstein. Am Kinder- und Jugendzentrum

sorgte man sinnigerweise für PKW-Stellplätze, nicht aber für Fahrradbügel. Unser Antrag wurde in den Fachausschuss Bauen, Wohnen und Verkehr verwiesen. Der tagt Ende August.

Und da eine mündliche Zusage des Bürgermeisters vorliegt, dürfen wir auf eine baldige Umsetzung hoffen.

Barbara Degener

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Kooperationsvereinbarung „Netzwerk Kinderschutz OBK“

Oberbergischer Kreis. Seit Mai 2022 hat NRW ein Landeskinderschutzgesetz. Hierbei wird Kinderschutz als eine gesamtgesellschaftliche Querschnittsaufgabe konkretisiert und die Verbesserung des Kinderschutzes in den Blick genommen. Damit setzt NRW, ergänzend zu den präventiven Netzwerken der Frühen Hilfen, den Impuls für Netzwerke im kooperativen Kinderschutz. So verpflichtet der § 9 Landeskinderschutzgesetz die Jugendämter, Netzwerke zur interdisziplinären Zusammenarbeit bei der Wahrnehmung des Schutzauftrags bei Kindeswohlgefährdung zu bilden (Netzwerke Kinderschutz). Netzwerkteilnehmer sind die Jugendämter (insbesondere der Allgemeinen Sozialen Dienste), Träger von Einrichtungen und Diensten (mit denen Vereinbarungen gemäß § 8a Absatz 4 des Achten Buches Sozialgesetzbuch bestehen), insoweit erfahrenen Fachkräfte, Geheimnisträger und Geheimnisträgerinnen (gemäß § 4 Absatz 1 des Gesetzes zur Kooperation und Information im Kinderschutz), Schulen, Kreisgesundheitsamt, Polizei- und Ordnungsbehörden, Familiengerichte, Staatsanwaltschaften, Verfahrensbeistände und Verfahrensbeiständinnen, Träger der Eingliederungshilfe für Minderjährige (nach dem SGB IX) und das Netzwerk Frühe Hilfen. Die Netzwerke Kinderschutz sollen die Rahmenbedingungen für eine effektive und schnelle Zusammenarbeit bei möglicher Kindeswohlgefährdung sicherstellen. Hierzu gehören insbesondere die strukturelle Vernetzung der mit einer möglichen Kindeswohlgefährdung befassten Stellen, Absprachen zum Verfahren bei möglicher Kindeswohlgefährdung (§ 8a SGB VIII und § 4



Thomas Hein (Fachbereichsleiter Jugend, Familie und Soziales der Stadt Gummersbach), Andrea Stawinski, Fachbereichsleiterin Jugend und Soziales der Stadt Wiehl, Stefan Heße (Amtsleiter Kreisjugendamt), Marius Marondel (Fachbereichsleiter Ordnung und Soziales Stadt Wipperfürth) und Jörn Ferner (Amtsleiter Amt für Jugend, Schule, Schulen, Kultur und Sport der Stadt Radevormwald) bei der Unterzeichnung des Kooperationsvertrags. Foto: OBK

KKG) und die Herstellung von Transparenz über Mitteilungswege. So können mögliche Kindeswohlgefährdungen frühzeitig erkannt werden. Im Oberbergischen Kreis besteht das Netzwerk Kinderschutz schon viele Jahre als Arbeitskreis und wurde seinerzeit von Vertreterinnen freier Träger gemeinsam mit dem Kreisjugendamt ins Leben gerufen. Auf dieser Grundlage haben sich die Jugendämter im Oberbergischen Kreis zusammengetan und möchten dieses Netzwerk in gemeinsamer Kooperation ausgestalten. „Das Netzwerk soll durch seinen interdisziplinären Charakter die effektive und schnelle Zusammenarbeit im Kinderschutz stärken und durch Transparenz über Mitteilungswege Handlungssicherheit auf allen Seiten schaffen“, erläutert Stefan Heße (Amtsleiter Kreisjugendamt). „Kinderschutz lebt davon sich zu vernetzen. Das heißt es ist wichtig die in

diesem Arbeitsfeld tätigen Personen und die entsprechenden Verfahren zu kennen und unterschiedliche Perspektiven einzunehmen“, ergänzt Jacqueline Bech, Netzwerkkoordinatorin Kinderschutz Oberbergischer Kreis.

„Der Zusammenschluss der Jugendämter zum Kinderschutz schärft das Bewusstsein für ein auf allen Ebenen tragfähiges Netzwerk, um Kindern eine gewaltfreie Kindheit zu ermöglichen. In Wiehl möchten wir ganz nach dem Motto „Wissen vernetzen - Sicherheit schaffen“ in die Zukunft schauen und versprechen uns viel von den Expertisen und Sichtweisen zum Schutz der Kinder“, berichtet Andrea Stawinski, Fachbereichsleiterin Jugend und Soziales der Stadt Wiehl. „Kinderschutz macht an den kommunalen Grenzen nicht halt, deshalb ist es wichtig vernetzt zu agieren damit solche Vorfälle wie Lügde sich nach Möglichkeit

nicht wiederholen“, so Thomas Hein, Fachbereichsleiter Jugend, Familie und Soziales der Stadt Gummersbach.

Ziele der Kooperation

- Die Netzwerkkoordinatoren und Netzwerkkoordinatorinnen Kinderschutz der Jugendämter Gummersbach, Wiehl, Wipperfürth, Radevormwald und des Kreisjugendamtes OBK bilden eine „Steuerungsgruppe Netzwerk Kinderschutz OBK“ und verständigen sich auf verbindliche Formen und Inhalte der Zusammenarbeit
- Die Steuerungsgruppe wirkt darauf hin, dass in regelmäßigen Treffen mit den Netzwerkteilnehmern gem. § 9 LKiSchG NRW eine verbindliche Zusammenarbeit sichergestellt wird und ein fachlicher Austausch zu aktuellen Fragestellungen und Entwicklungsbedarfen im Kinderschutz besteht

Ev. Kirchengemeinde Wiehl

Unsere Gottesdienste und Veranstaltungen

Samstag, 24. Juni
18 Uhr - Andacht
im Johannerhaus mit Pastor
Matthias Ekermann
Sonntag, 25. Juni
10 Uhr - Gottesdienst in der Kir-
che mit Pfarrer i.R. Heinz Hübner
(Abendmahl)
Donnerstag, 29. Juni
ab 15 Uhr -
Blutspendeaktion
im Paul-Schneider-Haus

Sonntag, 2. Juli
10 Uhr - Gottesdienst in der Kir-
che mit Prädikantin Claudia Braun
Mittwoch, 5. Juli
19 Uhr - Mittwochsandacht (30-mi-
nütige Kurzandacht in der Kirche)
zum Thema „Sommersegen“ Son-
ne - Wärme - Licht
Sonntag, 9. Juli
10 Uhr - Gottesdienst
in der Kirche
mit Pfarrer Michael Striss

Reparieren statt wegwerfen

Das Repaircafé Waldbröl lädt wieder ein

Oberbergischer Kreis. Das Repair-
café Waldbröl öffnet am Samstag,
24. Juni, wieder seine Türen, um
Bürgerinnen und Bürgern ehren-
amtlich zu helfen. Im Bürgerhaus
Waldbröl ist ein Team der Ehren-
amtsinitiative Weitblick des Ober-
bergischen Kreises von 9.30 Uhr bis
13 Uhr aktiv. Die ehrenamtliche Re-
parateure helfen beispielsweise bei
der Instandsetzung von Toastern,
Kaffeemaschinen, Staubsaugern
und auch die kaputte Hose wird
gefflickt. „Reparieren statt weg-
werfen“ an jedem letzten Sams-
tag im Monat „In unserer Weg-
werfgesellschaft fallen allein
in Deutschland jährlich mehr als
eine Million Tonnen Elektroschrott
an. Für jedes Gerät wurden Roh-
stoffe und Energie verbraucht. Wie
schön wäre es da, wenn wir zu-
sammen ihr mitgebrachtes Ge-
rät reparieren. Sie nutzen es ein-
fach weiter, statt ein neues zu
kaufen. Die Reparatur kann oft

sehr einfach sein. Defekte Lötstel-
len oder ein Kabelbruch werden
schnell und einfach direkt repariert.
Das ein oder andere Ersatzteil konn-
te auch schon oft im örtlichen Bau-
markt erstanden werden. Deutsch-
landweit gibt es mittlerweile fast
tausend Repair Cafés. Durchschnitt-
lich 60 Prozent der Elektrogeräte
können dort erfolgreich repariert
werden“, sagt der Waldbröler Wei-
tblick-Lotse Michael Käsberg. Das
Team freut sich gemeinsam mit den
Besuchern, wenn eine Reparatur
gelungen ist. Das Repaircafé Wald-
bröl ist im Bürgerhaus an der Kai-
serstraße 82 in Waldbröl. Bei Fra-
gen und für weitere Informationen
stehen die Reparateure unter Tele-
fon 01573 0961262 und auch per
Whatsapp gerne bereit. Träger des
Repaircafé Waldbröl ist die Ehren-
amtsinitiative Weitblick des Ober-
bergischen Kreises.
Weitere Informationen auf
www.obk.de/weitblick.



Das Repaircafé Waldbröl ist stets gut besucht. Die ehrenamtlich aktiven
Reparateure setzen viele der defekten Geräte wieder instand. Foto: OBK

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** • pünktlich • zielgerichtet • lokal
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

DER POSTILLION

MITTEILUNGSBLATT FÜR DIE
STADT WIEHL

Online lesen:
wiehl-postillon.de/ele-paper
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSsystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Familie ist das Größte. Ihre Sicherheit eine Kleinigkeit.

Mit dem Johanner Hausnotruf leben Familien
sicher. Jetzt **kostenfrei beraten lassen** – rufen
Sie an und wir schenken Ihnen die Anschluss-
gebühren.

0800 3233800 (gebührenfrei)
www.johanniter.de/hausnotruf

Aus Liebe zum Leben

JOHANNITER

Kath. Pfarrgemeinden Wiehl und Bielstein

Kirchliche Mitteilungen vom 24. Juni bis 8. Juli

Samstag, 24. Juni

18 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein
Sonntagvorabendmesse anschl.
Beichtgelegenheit

Sonntag, 25. Juni

12.30 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein
Hl. Messe der kroatischen
Gemeinde

Mittwoch, 28. Juni

8.30 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein
Rosenkranz
9 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein
Hl. Messe

Donnerstag, 29. Juni

10 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt,
Wiehl Andacht - Mütter beten für
ihre Kinder

Freitag, 30. Juni

17.15 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt,
Wiehl Rosenkranz
18 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt,
Wiehl Hl. Messe

Samstag, 1. Juli

15 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt,
Wiehl Tauffeier für Damiano Ragusa
und Mateo Aljoscha Skarica

18 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein
Sonntagvorabendmesse mit Primizsegen
anschl. Beichtgelegenheit

Sonntag, 2. Juli

10.15 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt,
Wiehl Rosenkranz
11 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt,
Wiehl Hl. Messe mit Primizsegen

Mittwoch, 5. Juli

8.30 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein
Rosenkranz
9 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein
Hl. Messe

Donnerstag, 6. Juli

10 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt,
Wiehl Andacht - Mütter beten für
ihre Kinder

Freitag, 7. Juli

17.15 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt,
Wiehl Anbetung
18 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt,
Wiehl Hl. Messe

In wichtigen seelsorgerlichen Angelegenheiten:

Pastoralbüro Waldbröl;
Tel.-Nr.: 02291/92250;
E-Mail: pastoralbuero@kkgw.de



Familien



ANZEIGENSHOP

15.07.30 • 56 cm • 3.350 g

Natascha

Ist da!

Herzlichen Dank für die guten Glückwünsche anlässlich der Geburt unserer Tochter!

Musterhaar im Juli 2030

Die Nie

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab **18,00***

Liebe Franziska,

zu Deinem ersten Schulfest wünschen wir Dir einen tollen Start.

Alles Liebe Mama, Papa und Paten!

Musterhaar im Juli 2030

F 68-06
43 x 45 mm
ab **9,00***

Herzlichen

Lohnbar, im Dezember 2030

F597
90 x 50 mm
ab **20,50***

Jür die vielen Glückwünsche und Geschenke zu unserer

Hochzeit.

Wir haben uns sehr darüber gefreut.

Horst und Sabine Meyershagen

FS 06-13
43 x 60 mm
ab **12,00***

Abitur

...du hast es geschafft!

Lieber Tim-Lukas,

herzlichen Glückwunsch!

Deine Eltern
Marianne & Klaus Peter Mustermann

Musterhausen, im Juli 2030

TD 12-12
90 x 90 mm
ab **110,00***

DANKSAGUNG

Für die wohlwollenden Beweise der Anteilnahme beim Tode meines geliebten Vaters, unseres Schwiegervaters und Großvaters

Michael Muster

Sprechen wir unseren Dank aus.

Im Namen aller Angehörigen
Gisela Musterfeld (geb. Muster)

Das Sechswochenmahl halten wir am 18.08.2030 um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche zu Musterhausen.

K03_15
43 x 30 mm
ab **6,00***

WOHNUNG!

Moderne Maisonette-Wohnung, 3.41, 125 qm, 2 Parkstellplätze, Fußbodenheizung, großer Balkon, große Küche neu renoviert, gut geschulten, freundlichen, gut kann übernommen werden. Küche für 820 € Kaffeevollautomat zu vermieten.

Tel. 02241-123456

FH 06-13
43 x 120 mm
ab **24,50***

Ja.

Frederique Mustermann & Jonathan Mustermann

Am 12. März 2030 treten wir um 17.30 Uhr in der St. Musterhausen Kapelle in Musterhausen.

Die Hochzeitsfeier findet am 12. März 2030 in der Musterstraße 12 in Musterhausen statt.

Musterhausen

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen: für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media



Gesunder Schlaf für alle

Massivholzbetten unterstützen eine erholsame Nacht

Egal, ob Langschläfer oder nicht - rund ein Drittel des Lebens verbringen Menschen mit Schlafen.

Dabei fallen das Schlafverhalten und -bedürfnis sehr unterschiedlich aus: manch einer kommt mit mehreren kurzen Schlafintervallen zurecht, ein anderer braucht eine lange Tiefschlafphase. So oder so gilt für alle Menschen, dass Schlaf ein aktiver und kein passiver Prozess ist, um den Körper zu regenerieren.

Andreas Ruf, Geschäftsführer der Initiative Pro Massivholz (IPM), erklärt: „Über den individuellen Schlafrhythmus und die Schlafdauer hinaus gibt es eine Reihe von Faktoren, die eine erholsame Nachtruhe fördern. Ein gemütliches Massivholzbett bietet ein natürliches Schlafumfeld, in dem Körper und Geist sehr gut regenerieren können.“

Natürliche Inhaltsstoffe wie ätherische Öle im Holz wirken beim Einatmen beruhigend auf den Körper und unterstützen diesen dabei, zur Ruhe zu kommen. Die Inhaltsstoffe im Holz besitzen darüber hinaus eine antibakterielle Wirkung gegen Viren und Keime. Die Krankmacher haben auf offenporigen Massivholzflächen keine Chance zu überleben, da das Holz die Feuchtigkeit aus den Bakterien zieht und diese damit zum Austrocknen bringt. Dies trägt sodann auch zu einer schnelleren Genesung im Schlaf bei.

„Auch Allergiker können dank Massivholzmöbeln aufatmen, denn das Holz besitzt außerdem eine antistatische Wirkung und zieht somit keinen Staub oder Schmutz an“, erklärt Ruf und fügt hinzu: „Gerade Hausstauballergiker profitieren von dieser besonderen Eigenschaft und auch Putzmuffel haben es leichter beim Staubwischen.“

Nicht zuletzt zeichnen sich Massivholzmöbel durch ihre Langlebigkeit und Robustheit aus, was ebenso für Massivholzbetten gilt.



Auch Allergiker können dank Massivholzmöbeln aufatmen, denn das Holz besitzt eine antistatische Wirkung und zieht keinen Staub oder Schmutz an. IPM/Möbelwerke A. Decker



Natürliche Inhaltsstoffe wie ätherische Öle im Holz wirken beim Einatmen beruhigend auf den Körper und unterstützen diesen dabei, zur Ruhe zu kommen. IPM/Möbelwerke A. Decker

„Dieser Vorzug zeigt sich besonders demjenigen, der mal mit seinem gesamten Hausrat umgezogen ist.

Denn beim wiederholten Zerlegen und Zusammenbauen von Massivholzmöbeln ergeben sich keine Einbußen in deren Stabilität“, so Ruf. Die Folge sind eine hohe Lebensdauer sowie lange Freude und Erholung im eigenen Massivholzbett. (IPM/RS)

MEISTERBETRIEB

HOLLÄNDER

ROHR-KANAL-ABFLUSS-LEITUNG

Beraten – Planen – Ausführen

Rohrreinigung / Kanal-TV / Dichtheitsprüfungen / GaLa-Bau / Tiefbau

Telefon (0 22 93) 26 17

Inhaber: Michael Holländer / Scheffenkamp 19 / 51538 Nümbrecht

Mobil 0160-7 25 29 92 / info@hollaender-rohrreinigung.de / www.hollaender-rohrreinigung.de

Dämm it yourself

Vom Dach bis zum Keller: Energiesparmaßnahmen in Eigenregie durchführen

Wer dämmt, reduziert Energieverluste durch Dach, Wand und Keller und kann damit steigenden Energiekosten aktiv entgegenwirken. Eine Dämmung aus Mineralwolle etwa - also aus Glaswolle oder Steinwolle - senkt den Energieverbrauch und die damit verbundenen Kosten eines Gebäudes bei gleichzeitig verbessertem Schall- und Brandschutz. Die eigenen vier Wände können Heimwerkerinnen und Heimwerker mit einfachen Maßnahmen auch in Eigenregie dämmen.

Dachdämmung gehört zu den wichtigsten Maßnahmen

Die meiste Energie bei Ein- und Zweifamilienhäusern geht über das Dach verloren. Die Dämmung des Daches gehört damit zu den wichtigsten Maßnahmen, um Energieverbrauch und Kosten zu reduzieren und zugleich den Wohnkomfort nachhaltig und klimafreundlich zu steigern. Je nach baulichem und energetischem Zustand kann so der Heizwärmebedarf des Hauses um bis zu 35 Prozent gesenkt werden. Soll der



Eine Dämmung aus Mineralwolle senkt den Energieverbrauch und die damit verbundenen Kosten eines Gebäudes bei gleichzeitig verbessertem Schall- und Brandschutz. Einfache Maßnahmen können in Eigenregie durchgeführt werden. Foto: djd/www.der-daemmstoff.de/Smole - stock.adobe.com

Dachraum bewohnt und beheizt werden, kann man die Dachflächen durch eine Zwischensparrendämmung mit Mineralwolle in Eigenregie dämmen. Mehr Infos und

praktische Tipps gibt es beispielsweise unter www.der-daemmstoff.de. Die Arbeiten erfolgen im Innenraum, das wetterschützende Dach und die Dachziegel bleiben unberührt. Weil die Dämmung zwischen den Sparren liegt, lässt sich der Dachraum gut zum Wohnen nutzen. Da sich Mineralwolle direkt ins sogenannte Gefach klemmen lässt, ist der nicht brennbare Dämmstoff samt Anbringung einer Dampfbremsschicht, die vor Feuchtigkeit schützt, schnell verlegt. Um den Wärmeschutz zu verbessern, kann die Kombination mit einer Untersparrendämmung sinnvoll sein.

Decken, Rohre und Leitungen selbst dämmen

Aus Sicht der Wärmedämmung befinden sich die wichtigen Decken im obersten und untersten Geschoss. Das sind in der Regel im Dach die oberste Geschossdecke und im Keller die Kellerdecke, kurzum der Übergang von beheizten zu unbeheizten Räumen. Die Dämmung der obersten Geschossdecke mit Mineralwolle ist die schnellste, einfachste Dämmmethode im Dachraum, sie ist besonders wirtschaftlich und kann in Eigenleistung durchgeführt werden. Über einen unbeheizten und ungedämmten Keller

wiederingehen bis zu zehn Prozent der Heizwärmeenergie eines Hauses verloren, wodurch der Wohnkomfort im Erdgeschoss ebenfalls beeinträchtigt wird. Auch die Decke des unbeheizten Kellers lässt sich einfach und erschwänglich selbst dämmen. Weitere „Dämmkandidaten“ sind Heizungsrohre und Warmwasserleitungen. (djd)



Die meiste Energie bei Ein- und Zweifamilienhäusern geht über das Dach verloren. Eine Dämmung mit Mineralwolle etwa kann je nach baulichem und energetischem Zustand den Heizwärmebedarf um bis zu 35 Prozent senken. Foto: djd/www.der-daemmstoff.de



Seit über 25 Jahren Fachfirma für:

- Gefahrfällung • Seilklettertechnik
- Kronen- und Heckenschnitt
- Rücke- und Häckselarbeiten
- jegliche Gartenpflegearbeiten
- **JETZT NEU:** Sägewerk

Tel. 02293/908336 – Mobil 0171/7220837

info@forstbetrieb-seinsche.de – www.forstbetrieb-seinsche.de



Seit über 30 Jahren

Krieger
Landschaftsbau

Moderne Gartengestaltung

- Ausschachtungsarbeiten aller Art
- Pflastern von Verbund- und Natursteinpflastern
- Plattenlegen • Kanalanschlüsse
- Kellerwände trockenlegen
- Bau geeigneter Drainage
- Baumfällungen aller Art • Grabpflege

Im Laiengärtchen 2
51674 Wiehl-Weersshagen

Tel.: 02262/701186

Fax: 02262/701187

Sicher ist sicher

Wertsachen und wichtige Dokumente gehören in einen Tresor

Es soll Menschen geben, die Weihnachtsgeschenke erst Jahre später wiederfinden - zu gut die Verstecke auf dem Dachboden oder ganz hinten im Kleiderschrank. Viele nutzen tatsächlich diese und ähnliche Orte, um wertvollen Schmuck, teure Uhren oder Bargeld im Haus zu verbergen. Dass das keine gute Idee ist, zeigt sich spätestens, wenn ein Einbrecher alle Schränke gründlich durchwühlt, weil er diese einschlägigen Verstecke häufig ganz genau kennt. Wertvolles Eigentum gehört stattdessen an einen sicheren Aufbewahrungsort, gerade in den eigenen vier Wänden. Hochwertige Tresore schützen dabei nicht nur Wertgegenstände, sondern ebenso wichtige Unterlagen und Dokumente.

Auf geprüfte Qualität achten

Wer die Anschaffung eines Wertschranks plant, sollte genau hinschauen: Vermeintlich preisgünstige Lösungen vermitteln ein trügerisches Gefühl der Sicherheit, das nicht der Realität entspricht. Denn Profis können Billig-Tresore oft spielend leicht knacken. Mehr Vertrauen und Sicherheit vermitteln Qualitätstresore, die von einem unabhängigen Prüfinstitut zertifiziert wurden. „Die Zertifizierungsplaketten finden sich in der Regel auf der Innenseite der Tresortür“, erklärt Markus Hartmann, Vorstand des Vertriebs der Hartmann Tresore AG. Zudem sind im Vorfeld verschiedene Fragen zu klären. Wie viel Platz soll der Tresor bieten, wo soll er im Haus platziert werden, ist auch ein Feuerschutz gewünscht? Diese und weitere Fragen werden in einer persönlichen Beratung geklärt. Die Sicherheitseinstufung zum Beispiel hat entscheidenden Einfluss darauf, bis zu welchem Betrag der Tresorinhalt versichert werden kann.

Unauffällig ins Zuhause integrieren

Unterschiede gibt es ebenfalls beim Schließsystem: Neben gängigen Doppelbartschlössern mit zwei Schlüsseln sind Zahlenschlösser beliebt, die mit einem vier- bis achtstelligen Code geöffnet werden. Alternativ lässt sich



Bargeld oder wertvollen Schmuck im Kleiderschrank verbergen? Deutlich sicherer ist die Aufbewahrung in einem hochwertigen Tresor. Foto: djd/Hartmann Tresore/Getty Images/Vyacheslav Dumchev

der Zugang mit dem persönlichen Fingerabdruck regeln, dafür eignen sich biometrische Verschlusssysteme. Beispielsweise unter www.hartmann-tresore.de gibt es einen Überblick zu den verschiedenen technischen Lösungen und weitere Tipps rund um den Kauf eines Wertschranks. Der klassische Look eines Tresors muss heute übrigens nicht mehr sein. Möbeltresore lassen sich unauffällig in Einbauschränke oder Sideboards integrieren. Alternativ sind auch Möbel erhältlich, die den Wertschrank komplett umrahmen und sich somit harmonisch in das Wohnumfeld einfügen. (djd)



Ihr Vorteil:
Fachleute leisten mehr!

INGO WEBER
Techn. Fachgroßhandel

Morsbacher Straße 7
51580 Reichshof-Denklingen
Telefon: 02296/90 0422 • Telefax: 02296/90 0423
info@ingoweber-iw.de • www.ingoweber-iw.de

- Werkzeuge von A-Z • Kugellager
- Antriebstechnik • Feuerwehrbedarf und vieles mehr...

Von ganzem Herzen zu 100% Handwerker!

JÜRGEN WOLF
DER MALERMEISTER



Jetzt gerne wieder für Sie verfügbar:
Wohnungen streichen oder tapezieren?
Hausfassade streichen?
Bodenbeläge aller Art verlegen?
Rufen Sie an: 0170 2341154



Wohnen

Küche

Planen

Marken MÖBEL
Design KÜCHEN
seit über 90 JAHREN

Jetzt **kostenlosen**
Termin vereinbaren!

werkshagen
Wohnen | Küche | Planen | Shop

Werkshagen GmbH
Einrichtungshaus
Olper Straße 39
51702 Bergneustadt-Wiedenest

Tel. / WhatsApp 02261 40064
info@werkshagen.de
www.werkshagen.de
www.shop.werkshagen.de



„Wie drücken Sie Ihre Zahnpastatube aus?“

Umfrage: Die skurrilsten Erfahrungen in Bewerbungsgesprächen

In Bewerbungsgesprächen müssen Personalberater oder Geschäftsführer mit gezielten Fragen die Eignung der Bewerber für eine offene Stelle prüfen. Dabei bedienen sie sich oft an unge-

wöhnlichen Fragen, um die Kandidaten aus der Reserve zu locken. Das Vergleichsportal Gehalt.de hat 509 Personen zu ihren skurrilsten Erfahrungen in Bewerbungsgesprächen befragt.



Fragen zur persönlichen Einschätzung

„Durch ausgefallene Fragen testen Personalberater die analytischen Fähigkeiten, die Kreativität oder die Schlagfertigkeit des Bewerbers“, sagt Philip Bierbach, Geschäftsführer von Gehalt.de. So dienen Fragen wie „Mit welcher Rolle im Sportverein assoziieren Sie Ihre Führungsposition?“ als reine Einschätzung der persönlichen Stärken und Schwächen. Andere Beispiele sind: „Welchen Belag hätten Sie, wenn Sie eine Pizza wären?“ oder „Wenn Sie eine Frucht wären, welche wären Sie?“

„Werden Sie eigentlich schnell rot?“

Mit bestimmten Fragen wollen Personaler Bewerber verunsichern, um ihre Reaktion zu prüfen. Drei Beispiele: „Warum bewerben Sie sich nicht bei unseren Wettbewerbern?“, „Wie viele Rechtschreibfehler, denken Sie, sind in Ihrer Bewerbung?“ oder „Werden Sie eigentlich schnell rot?“

Auf diskriminierende Fragen nicht eingehen

Manche Fragen dürfen Personaler nicht stellen. Dazu gehört seit dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz die Frage nach einer möglichen Schwangerschaft. Zudem können persönliche Fragen schnell in Diskriminierung abrutschen. So sollten Bewerber auf Fragen wie „Seit wann sind Sie Deutsche?“ oder „Sie sehen ja gar nicht so ausländisch aus, wie Ihr Name klingt?“ nicht eingehen. „Bei einer unangebrachten oder diskriminierenden Frage sollten Bewerber einen kühlen Kopf bewahren und das Bewerbungsgespräch im Notfall professionell abbrechen“, so Bierbach weiter.

Fauxpas auf der Bewerberseite

Rund 25 Prozent der Befragten geben an, sich bei einem Bewerbungsgespräch schon einen Fauxpas geleistet zu haben. Die am häufigsten genannten Gründe (32 Prozent) sind unzureichende Vorbereitung auf das Gespräch und fehlende Fachkenntnisse. Andere Ursachen sind ein unprofessionel-

ler Umgangston mit den Personalern (27 Prozent), mangelnde Konzentration (18 Prozent) und unaufgeforderte Kritik am Unternehmen (11 Prozent).

Skurrile Fragen im Überblick

„Sind Sie wirklich der Meinung, dass eine Frau in der Rechtsabteilung eines großen Unternehmens etwas zu suchen hat?“

Diese Frage hat nichts mehr mit Provokation zu tun. Bei derartigem und offensivem Sexismus ist es souverän, der Firma sofort den Rücken zu kehren und eventuell Anzeige wegen Diskriminierung zu erstatten.

„Können Sie mir diesen 08/15 Kugelschreiber verkaufen?“

Hier sind Spontankraft, Überzeugungskraft, Kreativität und ein gutes Verhandlungsgeschick gefragt. Vor allem bei Bewerbungsgesprächen für Positionen als Vertriebler ist diese Frage inhaltlich berechtigt.

„Singen Sie mal ein Lied auf Französisch!“ Viele Personalberater testen die Grenzen ihrer Bewerber aus. In solchen Situationen ist es nicht verkehrt, professionell zu bleiben und die Anfrage dankend abzulehnen.

„Was finden Sie in diesem Raum besonders harmonisch?“

Außer bei einem Bewerbungsgespräch für eine Stelle als Innenarchitekt oder Designer hat diese Frage im regulären Vorstellungsgespräch nicht viel zu suchen. (Gehalt.de.)



Ausbildung KFZ-Mechatroniker (m/w/d) Personenkraftwagentechnik

Stellenbeschreibung

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab dem 01.08.23 einen qualifizierten und motivierten

Auszubildenden zum / zur KFZ-Mechatroniker (m/w/d) Personenkraftwagentechnik

Wir bieten dir:

- abwechslungsreiche Aufgaben in einem kleinen Team
- keine Samstagsarbeit
- Bezahlung nach Tarifvertrag
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- 30 Tage Urlaub



Haben wir dein Interesse geweckt?
Dann sende uns bitte deine vollständigen
Bewerbungsunterlagen an:

Autohaus Bernd Lurz KG

Olpener Str. 31 · 51766 Engelskirchen

Tel.: 02263 / 20084

www.ford-lurz-engelskirchen.de

oder per E-Mail an: geschaeftsleitung@lurz.fsoc.de

Ausbildung für zukünftige Ausbilder

Dem Fachkräftemangel mit einem Online-Fernlehrgang begegnen

Nachwuchskräfte fehlen in vielen Branchen an allen Ecken und Enden: Bei der Konjunkturumfrage 2022 der Deutschen Industrie- und Handelskammer (DIHK) sahen 56 Prozent der rund 24.000 befragten Unternehmen den Fachkräftemangel als eines der größten Geschäftsrisiken der Zukunft an. Eine mögliche Lösung kann es sein, junge Menschen in der eigenen Firma passend auszubilden. Wer als Ausbilder oder Ausbilderin in einem Unternehmen arbeiten will, muss allerdings vorab eine erfolgreiche Prüfung dafür ablegen. Das entsprechende Fachwissen kann in einem Vorbereitungslehrgang erworben werden und einen solchen gibt es auch als reine Online-Variante.

**Flexibel lernen
mit Internet-Formaten**
Für Fachkräfte, die bereits im Beruf

stehen und sich in einer flexiblen und ortsunabhängigen Form auf die Prüfung nach der Ausbilder-Eignungsverordnung (AEVO) vorbereiten wollen, hat die IHK-Akademie Koblenz ein zeitunabhängiges Kursformat entwickelt. Unter www.ihk-akademie-fernstudium.de findet man alle wichtigen Informationen dazu. Online-Lerneinheiten werden hier mit der Betreuung durch entsprechende Tutorinnen und Tutoren kombiniert. Die Teilnehmenden können sich so das Lernen frei einteilen und haben doch immer Unterstützung, wenn sie benötigt wird. Ein Online-Campus bietet zudem eine ortsunabhängige Möglichkeit zur Arbeit mit einer Kursgruppe und den Dozierenden. Eine solche Lernform kommt besonders denjenigen zugute, die aufgrund ihres Jobs oder ihrer privaten Lebenssituation keine re-

gelmäßigen Präsenztermine wahrnehmen können.

Auszubildende kompetent anleiten
Inhaltlich lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, wie der Ablauf einer betrieblichen Ausbildung geregelt ist.

Nach der bestandenen Prüfung können die neuen Ausbilder bei der Einstellung von Azubis organisatorisch alles übernehmen, was nötig ist.

Sie sind außerdem in der Lage, die Auszubildenden während ihrer gesamten Zeit sowohl fachlich als auch didaktisch zu betreuen, und wissen, wie sie die Nachwuchskräfte zum erfolgreichen Abschluss führen. Der Fernlehrgang dauert in der Regel 3 Monate inklusive Lernpausen. Für den kostenpflichtigen Lehrgang gibt es verschiedene finanzielle Fördermöglichkeiten, etwa durch die so-



Für eine berufliche Weiterbildung muss man nicht unbedingt Präsenztermine wahrnehmen. Die Ausbildung für Ausbilder beispielsweise erfolgt online. Foto: djd/IHK-Akademie Koblenz/ Michael Jordan

genannte Bildungsprämie oder eine Förderung nach „QualiScheck Rheinland-Pfalz“. (djd)

BOCK AUF EINE AUSBILDUNG ODER EIN DUALES STUDIUM IN UNSEREM FITNESSCLUB?

WIR BIETEN DIR

- ✓ umfassende Weiterbildungsmöglichkeiten
- ✓ optimale Aufstiegschancen
- ✓ attraktive Gehaltsmodelle

WAS UNS AUSZEICHNET

- ✓ eine tolerante und offene Unternehmenskultur
- ✓ flache Hierarchien
- ✓ flexible Arbeitszeiten

JETZT BEWERBEN!

WWW.LINZENICH-GRUPPE.DE/KARRIERE/

So lässt sich Hitze besser aushalten

Die Verbraucherzentrale NRW gibt Tipps, was bei heißen Temperaturen gut tut und die Wohnung kühlt. Heiße Tage sind anstrengend. Nicht alle können sich im Freibad oder im See abkühlen. Besonders alte Menschen, chronisch Kranke und Kleinkinder empfinden Hitze als belastend. Zuhause oder bei der Arbeit helfen abwechslungsreiche Getränke mit viel Wasser, dazu Obst und leichte Mahlzeiten. Wie man richtig lüftet und gut durch heiße Tage und warme Nächte kommt, erklärt die Verbraucherzentrale NRW.

Die Wohnung möglichst kühlen halten:

Am wirkungsvollsten ist es, früh morgens, abends und nachts zu lüften, solange es noch kühl ist. Am besten quer lüften, also Fenster und Türen öffnen. Das reduziert nicht nur die Lufttemperatur, sondern auch die Gebäudewärme, so dass sich das Haus oder die Wohnung am nächsten Tag nicht so schnell aufheizen. Denn sinkt die Temperatur von Beton, Mauerwerk oder Stahlträgern nur wenig, erhitzen sie die Wohnung Tag und Nacht. Abhilfe können auch Ventilatoren schaffen. Tagsüber helfen verdunkelte Räume dabei, die Hitze weniger oder gar nicht eindringen zu lassen. Nur einen kurzen Effekt haben nasse Tücher. Wenn das Wasser verdunstet, wird der Umgebung zwar Wärme entzogen, aber die Luftfeuchtigkeit steigt. Es wird also schwüler im Raum, was auf

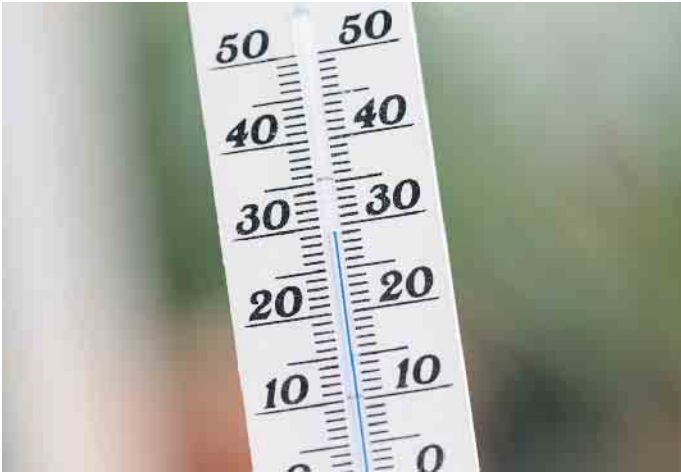
längere Sicht sogar zu Schimmelbildung führen kann.

Viel trinken mit gesunder Abwechslung:

Insgesamt sollte man mindestens 1,5 Liter Wasser am Tag trinken. An heißen Sommertagen kann dieser Richtwert auf das Drei- bis Vierfache steigen, zum Beispiel, wenn man Sport treibt oder eine anstrengende körperliche Arbeit ausübt. Besonders ältere Menschen sollten auf ausreichendes Trinken achten, weil das Durstgefühl mit dem Alter abnimmt. Das beste Getränk dafür ist Wasser. Wer etwas Abwechslung haben möchte, kann Leitungswasser mit Saft mischen – idealerweise mit drei Teilen Wasser und nur einem Teil Saft. Auch ungesüßte Kräuter- und Früchtetees sind eine gute Lösung. Leitungswasser kann mit Früchten, Gemüse und Kräutern aromatisiert werden – ganz ohne Zucker. Am besten stehen die Getränke immer griffbereit. Auch wasserhaltige Lebensmittel wie Gurke oder Wassermelone sind gesund und wirken erfrischend.

Das Trinken gut über den Tag verteilen:

Man sollte nicht erst trinken, wenn man durstig ist. Denn der Durst zeigt an, dass bereits ein Mangel vorliegt. Besser ist es, das Trinken über den Tag zu verteilen, zum Beispiel ein Glas alle zwei Stunden. Alkohol und stark gezuckerte Getränke sind nicht ratsam. Auch auf Vorrat



zu trinken, bringt nichts, weil der Körper Wasser nicht speichern kann.

Leichtes Essen ist gut für den Körper:

In Hitzezeiten sind kleine, leichte Mahlzeiten empfehlenswert. Gut geeignet sind Salate, gedünstetes Gemüse und wasserreiche Rohkost wie Tomaten und Gurken, oder auch mageres Fleisch und Fisch. Nachmittags bietet sich kleingeschnittenes Obst wie Wasser- und Honigmelonen, Trauben oder Pfirsiche an. Tipp für Ältere: Salzgebäck regt

das Durstgefühl an und unterstützt den Salz-Haushalt.

Den Körper vor Überhitzung schützen:

Feuchte Umschläge auf Armen, Beinen oder im Nacken sowie kühlende Wassersprays oder kühlendes Abreiben tun bei Hitze gut. Kalte Fuß- und Handbäder regen den Kreislauf an. Dünne Bettwäsche oder leichte Bekleidung. Das gilt besonders für alte und bettlägerige Menschen. (Quelle: Verbraucherzentrale NRW e.V.)



ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG
DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.

Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG

Lokaler geht's nicht.

DRUCK

Satz. Druck. Image.

WEB

24/7 online.

FILM

Perfekter Drehmoment.

MEDIENBERATERIN

Celina Wessling

FON

02241 260-176

E-MAIL

c.wessling@rautenberg.media

DER POSTILLION

MITTEILUNGSBLATT FÜR DIE

STADT WIEHL

Online lesen:

wiehl-postillion.de/e-paper

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

18

Der Postillion / Mitteilungsblatt Wiehl – 24. Juni 2023 – Woche 25 – Nr. 13 – www.wiehler-postillion.de

Gesuche

Kaufgesuch

Junge Designerin sucht

Handtaschen, Porzellan, Kristallgläser, Bilder, Instrumente, Hörgeräte. Frau Franz, Tel.: 0163/8868565

Kaufe Klaviere, Weine & Cognac

Achtung sofort Bargeld für Näh-/ Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche, Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen, Modeschmuck, Armband-/Taschenuhren, Bekleidung D/H! Kaufe alles aus Wohnungsauflösung. Tel.: 01634623963 Hr. Braun! Gerne machen wir Ihnen ein seriöses Angebot. Hygienevorschriften vorhanden

Antik Solbach

Restauration - eigene Abbeiz-Anlage

Ausstellungsräume in der Industriestr. 3
57482 Wenden · Mo.-Fr. 15-19 Uhr,
Sa. 9-15 Uhr · Tel. 0 27 62/73 88



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 18,00

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

Deutschland als Gastland weiterhin attraktiv

Amerikanische StipendiatInnen suchen Gastfamilien



Foto: GIVE e.V.

Der Deutsche Bundestag und der amerikanische Kongreß unterstützen auch in diesem Jahr wieder SchülerInnen aus beiden Nationen, um jungen Menschen die Verwirklichung eines Traumes zu ermöglichen: Ein Schuljahr im Ausland. Ab Ende August sind amerikanische High School SchülerInnen für ca. zehn Monate im Rahmen des Parlamentarischen Patenschafts-Programms überall in Deutschland zu Gast. GIVE e.V. sucht, als eine der vom Bundestag mit der Durchführung des Programms beauftragten Organisationen, für die jungen StipendiatInnen nette Gastfamilien in der Region. Alle GastgeschülerInnen

sind aufgeschlossene junge Menschen zwischen 15 und 18 Jahren, die sich in Auswahlverfahren für ihren Aufenthalt qualifiziert haben. Die jungen Gäste erwarten kein Besuchs-, Reise- oder Unterhaltungsprogramm, sie möchten einfach als weiteres Familienmitglied das Leben ihrer Gastfamilie teilen. Als Gasteltern kommen alle Familien in Betracht, die bereit sind, einem Gastkind Heim und Herz zu öffnen, d.h. auch kinderlose / gleichgeschlechtliche Paare oder Alleinerziehende können sich bewerben. Weitere Auskünfte erteilt: GIVE Gemeinnütziger Verein für Internationale Verständigung e.V., Obertorstr. 1 69469 Weinheim, Ansprechpartnerin: Pamela Marx, Tel: 06201-9592702, E-Mail: pamelamarx@give-highschool.org oder Area-Representative für die Region: Ulf-C. Roggendorff, Tel: 0171-2341164 / 02261-790209, E-Mail: ulf-c@web.de www.give-highschool.org www.facebook.com/give.ev.highschool.org



Die nächste Ausgabe erscheint am:

Samstag, 08. Juli 2023

Annahmeschluss ist am:

30.06.2023 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier – nachhaltig & zertifiziert: Made of paper awarded the EU Ecolabel reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

DER POSTILLION

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:

Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Informationen aus der Stadt Wiehl
Stadtverwaltung Wiehl
Bürgermeister Ulrich Stücker
Bahnhofstraße 1 · 51674 Wiehl
· Politik
SPD Ingo Kötter
FDP Dr. Erwin Kampf
Bündnis 90 / Die Grünen
Marc Zimmermann
CDU Larissa Gebser

Kostenlose Haushaltsverteilung in Wiehl. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Celina Wessling
Fon 02241 260-176
c.wessling@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
twitter.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG

wiehl-postillion.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.

Wir freuen uns auf Sie: rautenberg.media

■ ZEITUNG

■ DRUCK

■ WEB

■ FILM

RAUTENBERG
MEDIA

KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99 €**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

RAUTENBERG MEDIA



Ausbildung mit Potenzial - auch bei Startschwierigkeiten

In Gesundheitsunternehmen bieten sich viele interessante Berufsperspektiven



Im Programm „StartPlus“ werden junge Menschen mit Startschwierigkeiten beim Start in eine qualifizierte Ausbildung unterstützt.

Foto: djd/Sanofi/Getty Images/YinYang

Ausbildungsberufe in der pharmazeutischen Produktion sind oft weniger bekannt, bieten aber gute Perspektiven.

Foto: djd/Sanofi/Getty Images/Astrakan Images

Eine qualifizierte Ausbildung bietet heute beste Chancen für den Start in ein erfolgreiches Berufsleben, denn Fachkräfte werden überall gebraucht. Oft fallen Schulabgängern bei der Suche nach der passenden Stelle aber nur die gängigen Berufe etwa in Handwerk, Handel und Pflege ein. Dabei gibt es viele weitere Ausbildungen, die auch sehr gute berufliche Perspektiven bieten - zum Beispiel die zum Chemikanten in der pharmazeutischen Produktion. Chemikanten kontrollieren die komplexen Prozesse, mit de-

nen aus Rohstoffen Vorprodukte und aus Vorprodukten fertige Medikamente werden. Anlagen per Hand schalten oder vom Leitstand aus überwachen, Ventile umlegen, Proben ziehen - die Arbeit ist vielfältig und steht im Mittelpunkt der Produktion. Weiterqualifizierungen etwa zum Produktionstechniker bieten attraktive Aufstiegsmöglichkeiten.

Nach dem Abschluss gleich in den Job

Chemikant ist aber nicht der einzige spannende Beruf in dieser Branche. So bildet das Gesund-

heitsunternehmen Sanofi junge Frauen und Männer in 19 verschiedenen Professionen aus - von Pharmakanten über Chemie- und Biologielaboranten, Fachlageristen, verschiedene kaufmännische Spezialisierungen bis zu Mechatronikern, Elektronikern oder Fachinformatikern. Nach dem Abschluss können die Absolventen und Absolventinnen dann direkt in den verschiedenen Betrieben, Laboren und Abteilungen starten. Wer sich für eine Ausbildung interessiert, findet alle Informationen dazu unter www.sanofi.de. Um junge

Menschen zu fördern, deren Lebensweg nicht geradlinig verlaufen ist, die Problemsituationen bewältigen mussten und deshalb keinen oder nur einen notenmäßig ungünstigen Schulabschluss haben, nimmt das Unternehmen außerdem an einem besonderen Programm teil: „StartPlus“ bietet eine neunmonatige Vor-Ausbildung, die das Schließen schulischer Lücken mit einer praxisorientierten Berufsorientierung verbindet

Gute Chancen auch bei Startschwierigkeiten

Der Clou dabei: Die Jugendlichen beginnen das Programm, ohne zu wissen, welcher Ausbildungsberuf dabei herauskommt. So können sie sich ausprobieren und herausfinden, was ihnen liegt: eher das technische oder elektrotechnische Umfeld, das Handwerk, die Mechanikerberufe, das Labor? Oder wie sieht es aus mit Chemikant oder Pharmakant? Wer das StartPlus-Programm erfolgreich absolviert, auf den wartet ein passender Ausbildungsplatz. Und die Erfolgsquote ist hoch: In den vergangenen zehn Jahren haben im Schnitt neun von zehn Teilnehmenden nach Abschluss des Projekts eine Ausbildung im Unternehmen begonnen. (djd)

Wir suchen Mitarbeiter Natursteinverarbeitung (m/w/d)



PLATTEN KÖNIG

Fliesen- und Natursteinhandel GmbH

Unterkaltenbach 14 Tel. (0 22 63) 92 10 20

51766 Engelskirchen-Hardt Fax (0 22 63) 92 10 61

www.plattenkoenig-engelskirchen.de

♦ Ihr Fachbetrieb
mit eigener
Natursteinwerkstatt

Zum nächstmöglichen Termin suchen wir einen Mitarbeiter für unsere Natursteinverarbeitung. Es ist keine Qualifikation nötig, jedoch etwas handwerkliches Geschick. Wir arbeiten Sie gerne ein.

Das erwartet Sie:

Umfassende Einarbeitung
Ein familiäres Miteinander
Angenehmes Betriebsklima
Vermögenswirksame Leistungen
Sonderzahlungen wie Weihnachts- und Urlaubsgeld
30 Tage Jahresurlaub
Ein unbefristeter Arbeitsvertrag
Beteiligung der Firma an Arbeitskleidung
auch vier Tage Woche möglich

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Mail an

info@plattenkoenig-engelskirchen.de

Beruflicher Neustart mit Rückenwind

Mit umfangreicher Unterstützung kann eine Umschulung zum Erfolg werden

Gesundheitliche Probleme, Jobverlust oder eine veränderte Familiensituation: Die Umschulung in einen anderen Beruf kann aus verschiedenen Gründen notwendig werden. Sie wird bis zu 100 Prozent vom Staat gefördert - etwa durch einen Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit oder des Jobcenters.

Hilfreiche Unterstützung: Umschulungen mit individuellem Service

Eine Umschulung sorgt für neue Chancen, ist oftmals aber auch mit Herausforderungen verbunden - nicht nur, was das reine Lernen angeht. Sich zwei Jahre lang darauf zu konzentrieren, einen neuen Beruf zu ergreifen, bringt auch Veränderungen im Alltag mit sich. Damit der Kurs zum Erfolg wird, erhalten beim Institut für Berufliche Bildung (IBB) beispielsweise ab dem nächsten Kursstart alle Umschülerinnen und Umschüler sozialpädagogische Begleitung. Workshops zu Themen wie Selbst- und Zeitmanagement, Gruppenarbeit und Gruppendynamik, Work-Life-Balance und Zukunftsplanung stehen fest auf dem Stundenplan. Erfahrene Mitarbeiter unterstützen außerdem in individuellen Gesprächen bei Bedarf dabei, beispielsweise Motivationstiefs zu überwinden oder Prüfungsängste zu bewältigen. „Manchmal geraten Teilnehmer auch während der Umschulung in eine persönliche Krise, etwa durch eine Trennung vom Partner, eine Erkrankung oder finanzielle Probleme. In solchen Situationen sind unsere Mitarbeiter da, hören zu und helfen, das Leben neu zu sortieren“, sagt Anke Willms, Projektkoordinatorin beim IBB. Neben der sozialpädagogischen Begleitung können Umschüler außerdem Bewerbungsunterstützung erhalten. Spezielle Jobcoaches helfen bei Anschreiben und Lebenslauf und geben Tipps, wie man sich im Vorstellungsgespräch präsentieren kann. Die Umschulung in einen neuen Beruf beispielsweise lässt sich damit begründen, dass man nicht nur eine Veränderung, sondern eine ganz neue Heraus-

forderung gesucht hat, in der man seine Stärken noch besser einsetzen kann.

Gut gerüstet in die Prüfung dank zusätzlicher Begleitung

Auch Umschüler in Unternehmen



Glücklich im neuen Job: Eine Umschulung eröffnet langfristig berufliche Perspektiven. Den Weg zum Abschluss muss man nicht alleine beschreiten.

Foto: djd/www.ibb.com/Halfpoint-stock.adobe.com



Eine Umschulung in einen anderen Beruf bringt Chancen, aber auch Herausforderungen mit sich.

Foto: djd/www.ibb.com/Jacob Lund-stock.adobe.com

benötigen manchmal Unterstützung, um etwa mit den hohen Leistungsanforderungen in der Berufsschule zurechtzukommen und ihre Prüfungen zu bestehen. Für sie bietet das IBB sogenannte umschulungsbegleitende Hilfen in Form von zusätzlichem Fachunter-

richt, der auf die Bedürfnisse und den Umschulungsberuf der Teilnehmer abgestimmt ist. Damit wird Umschülern in Betrieben ermöglicht, ihre Ausbildung erfolgreich zu beenden und langfristig in den Arbeitsmarkt integriert zu werden. (djd)

Steuerfachangestellte(r) (w/m/d) Lohnbuchhalter(in) (w/m/d)



Du möchtest Teil einer dynamisch wachsenden und innovativen Steuerkanzlei mit umfangreich digitalen Arbeitsprozessen sein. Du liebst die lohnsteuerliche Beratung und/oder die vollumfängliche Betreuung der Finanzbuchhaltung von interessanten Mandanten. Du schätzt das Teamwork mit tollen Kollegen. Digitalisierung macht Dir Freude und bereitet Dir kein Kopferbrechen. DATEV-Kenntnisse und praktische Erfahrung mit Microsoft Office Anwendungen zeichnen Dich aus.

Worauf wartest Du noch?

Wir bieten Dir: flexible Arbeitszeiten, Home-Office-System, Weiterbildungsmöglichkeiten, tolles Teamwork, eine leistungsgerechte Vergütung, Jahresurlaub 30+ und Vieles mehr.....

Bewirb Dich heute noch bei **KRÜGER + VOGEL Steuerberater PartG mbB**

einfach und ohne großen Aufwand unter

www.kv-steuerberatung.de/de/karriere/online_bewerben

KARRIERE, WERTSCHÄTZUNG, AUGENHÖHE, NEUE WEGE, ERFOLG

KRÜGER + VOGEL Hauptstraße 51b T. +49 2245 913844 kanzlei@kv-steuerberatung.de
Steuerberater PartG mbB 53804 Much F. +49 2245 913855 www.kv-steuerberatung.de

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 24. Juni

Oberberg Apotheke

Wiesenstraße 6, 51674 Wiehl, 02262-9998390

Sonntag, 25. Juni

Rathaus-Apotheke

Hauptstr. 21, 51580 Reichshof (Denklingen), 02296/1200

Montag, 26. Juni

Homburgische Apotheke

Hauptstr. 54, 51588 Nümbrecht (51581 Nümbrecht / Postfach 1107), 02293/6723

Dienstag, 27. Juni

Adler-Apotheke

Bielsteiner Str. 117, 51674 Wiehl (Bielstein), 02262/72150

Mittwoch, 28. Juni

Agger-Apotheke

Königstr. 6, 51645 Gummersbach (Dieringhausen), 02261/98450

Donnerstag, 29. Juni

Die Bären Apotheke

Gouvieuxstraße 11-13, 51588 Nümbrecht (Zentrum / am PETZ Markt (REWE)), 02293-909120

Freitag, 30. Juni

Viktoria-Apotheke

Dieringhauser Str. 99, 51645 Gummersbach (Dieringhausen), 02261/77297

Samstag, 1. Juli

Bergische Apotheke

Bielsteiner Str. 111, 51674 Wiehl (Bielstein), 02262/2010

Sonntag, 2. Juli

Linden Apotheke

Oberwiehler Str. 53, 51674 Wiehl (Oberwiehl), 02262/93535

Montag, 3. Juli

Sonnen-Apotheke

Im Weiher 21, 51674 Wiehl (51674 Wiehl), 02262/9567

Dienstag, 4. Juli

Oberberg Apotheke

Wiesenstraße 6, 51674 Wiehl, 02262-9998390

Mittwoch, 5. Juli

Löwen-Apotheke

Wülfringhausener Str. 1-5, 51674 Wiehl, 02262/93308

Donnerstag, 6. Juli

Adler-Apotheke

Bielsteiner Str. 117, 51674 Wiehl (Bielstein), 02262/72150

Freitag, 7. Juli

Brunnen Apotheke im Bergischen Hof

Kaiserstr. 35, 51643 Gummersbach, 02261/23390

Samstag, 8. Juli

Agger-Apotheke

Königstr. 6, 51645 Gummersbach (Dieringhausen), 02261/98450

Sonntag, 9. Juli

Vita-Apotheke Derschlag

Kölner Str. 2, 51645 Gummersbach (Derschlag), 02261 950510

Angaben ohne Gewähr

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Kinderärztlicher Notdienst

am Krankenhaus Gummersbach
02261/17-1163

Tierärzte

www.tieraerzte-oberberg.de

Allg. Krankentransport

02261/19222

Krankenhäuser

Gummersbach, 02261/17-0
Krankenhaus Waldbröl,
02291/82-0

Allgemeine ärztliche Notdienstpraxen in Oberberg

Die drei allgemeinen ärztlichen Notdienstpraxen des ambulanten Bereitschaftsdienstes der niedergelassenen Ärzte im Kreis Oberberg am Kreiskrankenhaus Gummersbach, am Kreiskrankenhaus Waldbröl und am Krankenhaus Wipperfürth sind **bis 21 Uhr** in den Praxisräumen erreichbar.

Am Wochenende sowie mittwochs- und freitagsnachmittags werden die Öffnungszeiten in einen „Früh-“ und „Spätdienst“ geteilt und damit an die Stoßzeiten der Inanspruchnahme des

ambulanten Notdienstes angepasst.

Die Öffnungszeiten der Notdienstpraxen in Gummersbach, Waldbröl und Wipperfürth lauten wie folgt:

Montag, Dienstag, Donnerstag:
19 bis 21 Uhr
(bisher bis 22 Uhr)

Mittwoch, Freitag: 15 bis 17 Uhr
und von 19 bis 21 Uhr
(bisher 15 bis 22 Uhr)

Samstag, Sonntag, Feiertage:
10 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr
(bisher 10 bis 22 Uhr)

Ärztliche Hausbesuche über 116 117

Für die ambulante Versorgung nicht mobiler bzw. bettlägeriger

• **Heimweg-Telefon**

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

TRIUMPH
TREPPENLIFTE

Ihr regionaler Treppenliftpartner
aus Bergneustadt

Tel.: 0 22 61 / 9 15 6774

www.triumph-treppenlifte.de

Jolanta Sinder

Vermittlung für selbstständige Haushaltshilfen – 24 Stunden

Pflegedaheim24h
Jolanta Sinder
Ammerweg 6
51580 Reichshof

Tel.: 02265 - 997 18 52
Mobil: 0170 - 320 97 84
info@pflagedaheim24h.de
www.pflagedaheim24h.de

Tagespflege

LUTSCH GmbH

Ambulante Pflege & Betreuung

Verhinderungspflege in familiärer Atmosphäre (auch an Wochenenden)

Dorfstraße 29 • 51766 Engelskirchen • Telefon 0 22 63-7 07 13

NOTDIENSTE 110 POLIZEI 112 FEUERWEHR

Patienten in Oberberg steht der ärztliche Hausbesuchsdienst zur Verfügung. Die Hausbesuche werden von der Arztrufzentrale NRW koordiniert, diese ist an allen Wochentagen rund um die Uhr unter der kostenlosen Rufnummer 116 117 erreichbar.

Kinder-Notdienst in Gummersbach

Der kinder- und jugendärztlichen Notdienst ist am Kreiskrankenhaus Gummersbach untergebracht und mittwochs und freitags von 16 bis 20 Uhr und an

Wochenenden von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr erreichbar. Der ambulante augenärztliche Notdienst wird wie gewohnt am Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 21 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 21 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen von 8 bis 21 Uhr angeboten. Welcher Augenarzt Notdienst hat, erfahren Patienten ebenfalls unter der 116 117. Weitere Informationen zum ambulanten Notdienst in Nordrhein gibt es unter www.kvno.de/notdienst.

Schlaf' schön. Und sicher

Wir sorgen für Ihren ruhigen und sicheren Schlaf mit unseren **kabellosen Alarmanlagen**. Die eine **abschreckende und alarmierende Wirkung** haben.

Wir sichern nach **europäischer Norm EN 50131, Klasse 2**.

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne: **0 22 62 / 75 13 00**

Seit 25 Jahre sicher und zufrieden in der Region!

Rennhack's TV-Service
Weierpassage 8 - 51674 Wiehl
Meisterbetrieb



m.Reimann

Hausgeräte Kundendienst

Verkauf / Beratung von
Einbau- und Standgeräten
Küchenmodernisierung
Ersatzteil - Service
Reparatur aller Fabrikate

Gewerbepark Diepenbroich 9
51491 Overath
Telefon 02206 / 6583
Telefax 02206 / 82058
Reimann-Overath@t-online.de

**MIELE liefert die Qualität -
Wir den SERVICE
Seit über 26 Jahren**

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
08000 116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 123 99 00

FAMILIE JA! BERUF JA!

Es gibt viele Möglichkeiten des beruflichen (Wieder)Einstiegs in der häuslichen Pflege und in der Hauswirtschaft

Wir bieten Perspektive, Karriere und Weiterentwicklung:

Wer Sie sind und wen wir suchen...

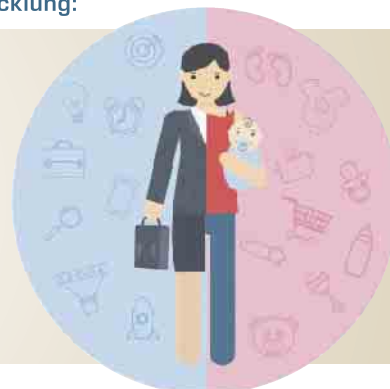
- **Pflegefachkräfte**
Gesundheits- u. Krankenpfleger/in, Altenpfleger/in etc.
- **Krankenpflegehelfer/in**
1-jährig examiniert
- **Medizinische Fachangestellte**
mit Berufserfahrung
- **Mitarbeitende der Hauswirtschaft und Demenzbetreuung**

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Team der

DIAKONIE VOR ORT

Nähere Informationen finden Sie in unserem Flyer, der in Ihrer Kindertagesstätte und vielen anderen Orten ausliegt oder direkt per Telefon:
Tel: 02261 / 665 41



Nehmen Sie Kontakt auf!

Wir sind in: Bergneustadt · Gummersbach · Waldbröl · Wiehl · Windeck
Diakonie vor Ort gGmbH · Herr Sebastian Wirth (Geschäftsführung)
Reininghauser Str. 24 · 51643 Gummersbach · Tel: 02261 / 665 41 · Internet: www.diakonie-vor-ort.de

Hier finden Sie unsere aktuellen Stellen - und Beschäftigungsangebote...

SCAN ME!



Nümbrechter Lichterfest am 08. Juli 2023 im Kurpark

Nümbrecht ganz im Zeichen von Musik, Tanz, guter Laune
und strahlenden Lichtern beim Nümbrechter Lichterfest am 8. Juli 2023

Am 8. Juli 2023 funkeln und strahlen im Kurpark Nümbrecht wieder kleine Stars, große Ballons und gigantische Blitze am Himmel beim Lichterfest im Kurpark bei freiem Eintritt.

„Das Lichterfest im Kurpark ist seit Jahrzehnten eine Traditionsveranstaltung für Jung und Alt sowie für Familien, Bürgerinnen, Bürger und Gäste. Tausende Besucherinnen und Besucherströmen Jahr für Jahr am zweiten Wochenende im Juli in den Kurpark. Das Lichterfest erfreut sich nicht nur in Nümbrecht, sondern auch in der gesamten Region größter Beliebtheit“, erklärt der Geschäftsführer der Nümbrechter Tourist Information, Benjamin Häcke.

Auch Nümbrechts Bürgermeister Hilko Redenius ist der Meinung, dass das Lichterfest für die Nümbrechterinnen und Nümbrechter sowie für die ortsansässige Gastronomie und Hotellerie eine wichtige Veranstaltung ist, deren Konzept durch die Einbringung neuer Ideen und Schwer-

punkte überarbeitet wurde.

Die veränderte Konzeption sieht vor, nicht wie in den vergangenen Jahren, die Konzertveranstaltung am Freitagabend und das Lichterfest am Samstag durchzuführen, sondern sich in diesem Jahr auf das Lichterfest am Samstag zu beschränken. Dafür wird das Programm am Samstag für Familien deutlich ausgeweitet.

Schon ab 13.00 Uhr startet das diesjährige Programm mit einem bunten Programm für Jung und Alt. Die DLRG Nümbrecht, die Gemeindewerke Nümbrecht, der Musikverein Heddinghausen und die AOK Rheinland bieten Spiel und Spaß für Groß und Klein auf der Festwiese an, während die Nümbrechter Musikfabrik mit ihren musikalischen Darbietungen die Gäste erfreut. In der Zeit von 13:00 bis 17:00 Uhr werden Softgetränke zu familienfreundlichen, reduzierten Preisen angeboten.

Ab 16.45 Uhr sorgt das Jugendorchester des Musikvereins Heddinghausen für musikalische Unterhaltung. Nach dem Fassanstich lädt

Bürgermeister Hilko Redenius zu einer Runde Freibier ein, anschließend werden die Gewinner der Tombola gezogen. Als Hauptgewinn winkt eine Ballonfahrt im GWN Ballon für 2 Personen. Die Lose für die Tombola sind in der Tourist Information und im Einzelhandel erhältlich.

Ab 20.00 Uhr spielt traditionsgemäß die Band „Hot Stuff“. Die Partyband aus dem Oberbergischen liefert, wie in den vergangenen Jahren, mit aktuellen Chartbreakern, Schlagern, kölschen Hits und Klassikern aus 40 Jahren Rock- und Popgeschichte den perfekten Soundtrack zum Feiern und Tanzen.

Während „Hot Stuff“ zum Tanzen einlädt, bereiten sich die Ballonfahrer mit ihren Teams auf das große Glühen ihrer Ballone vor. Gegen 21.30 Uhr verzaubern uns die riesigen Ballone wiederum mit einer atemberaubenden Choreographie zu bekannten Musikstücken. Abgerundet wird der Abend mit vielen bunten Lichtern, die den Kurpark zum Leuchten bringen. Für das leibliche Wohl ist bestens

gesorgt. Der Eintritt ist wie
immer frei!

Bitte beachten Sie:

Das Gelände im Nümbrecht Kurpark und die Distelkamper Straße sind am gesamten Veranstaltungswochenende gesperrt. In den Straßen „Spreitzerweg“, „Lindchenweg“ und „Höhenstraße“ herrscht ebenfalls das gesamte Wochenende ein beidseitiges Halteverbot. Die „Höhenstraße“ wird zusätzlich als Einbahnstraße eingerichtet. Ausreichend Parkplätze stehen kostenfrei im Lindchenweg, an der Berufsgenossenschaft (Jakob-Engels-Straße), am Festplatz (Gouvieuxstraße), am Schulzentrum und hinter dem Rathaus (Hauptstraße 16) zur Verfügung. Der Kurpark ist von allen Parkplätzen in wenigen Gehminuten erreichbar. Der Eingang des Kurparks liegt direkt gegenüber des Parkhotels (Lindchenweg). Das Festgelände erreicht man, wenn man am Säulenbrunnen im Kurpark rechts Richtung Weiher und dann links am Weiher vorbei geht.

